MAZDA CX-80

PRESSEMAPPE

Mazda Motors (Deutschland) GmbH | Hitdorfer Straße 73 | 51371 Leverkusen | Tel +49 (0)2173 943-303 | presse@mazda.de | www.mazda-presse.de |
ING Bank Deutschland AG | IBAN DE25 5002 1000 0010 1114 58 | BIC INGBDEFFXXX | Eingetragen im Handelsregister unter HRB 48377 Amtsgericht Köln |
USt-IdNr. DE123718880 | Geschäftsführer Bernhard Kaplan, Colin Maddocks, Martijn ten Brink, Giovanni Barbieri

INHALT

Der Mazda CX-80: Herausforderer im Premium-Segment	3
Design: Großer Crossover mit Premium-Charakter	9
Innenraum: Familien-Crossover für bis zu sieben Insassen	11
Antriebe: Plug-in-Hybrid und effizienter Sechszylinder-Diesel	18
Fahrdynamik: Komfort und Stabilität	23
Sicherheit: Proaktiv und unterstützend	27
Ausstattung: Von elegant bis exklusiv	31
Technische Daten	39

Der Mazda CX-80: Herausforderer im Premium-Segment

- Top-Modell der Crossover-Palette mit sechs oder sieben Sitzen
- Zwei leistungsstarke elektrifizierte Motorisierungen und fünf Ausstattungsvarianten
- Achtgang-Automatik und Allradantrieb serienmäßig

Mit dem Mazda CX-80 erweitert der japanische Automobilhersteller sein Crossover-Portfolio. Das als Sechs- oder Siebensitzer erhältliche, knapp fünf Meter lange Flaggschiff der Marke verbindet einen eleganten und kultivierten Auftritt mit einem großzügigen Raumangebot in drei Sitzreihen und hat das Zeug dazu, etablierte Premiummarken auf dem europäischen Markt herauszufordern.

Nach dem Mazda CX-60 ist der Mazda CX-80 das zweite Modell der Large Product Group des japanischen Herstellers für Europa. Er basiert auf der Skyactiv Multi-Solution Scalable Architecture für Fahrzeuge mit längs eingebauten Antrieben und ist mit seinen drei Sitzreihen das größte und geräumigste Fahrzeug in der europäischen Produktpalette von Mazda.

Bis zu sieben Insassen kommen in den Genuss eines großzügigen Raumgefühls – verstärkt von spezifischen Designmerkmalen wie der breiten Instrumententafel und dem optionalen Panorama-Glasdach. Drei verschiedene Sitzkonfigurationen mit sechs oder sieben Sitzen sind verfügbar. Dabei unterscheidet sich jeweils die zweite Sitzreihe. Die Siebensitzer-Variante ist mit einer verschiebbaren 40:60 geteilten Sitzbank in der zweiten Reihe ausgerüstet, in den Sechssitzer-Versionen verfügt der Mazda CX-80 über eine Captain Seat Konfiguration mit zwei Einzelsitzen.

Mazda bietet den Mazda CX-80 in den fünf Ausstattungslinien EXCLUSIVE-LINE, HOMURA, TAKUMI, HOMURA PLUS und TAKUMI PLUS an. In allen Varianten verfügt der Mazda CX-80 standardmäßig über sieben Sitze mit drei Sitzen in der zweiten Reihe. Die Modelle HOMURA und HOMURA PLUS sind optional als Sechssitzer mit zwei Einzelsitzen, einer sogenannten Capatin's Seat Konfiguration, in der zweiten Sitzreihe erhältlich. In der Ausstattungslinie TAKUMI PLUS sind für die zweite Sitzreihe zwei Einzelsitze mit Sitzbelüftung und Mittelkonsole verfügbar.

Der Mazda CX-80 liefert ein eindrucksvolles Beispiel für die „Crafted in Japan"-Philosophie von Mazda. Er verbindet progressives, in japanischer Ästhetik verankertes Design mit hervorragender Flexibilität, hohem Komfort und Ausstattungsmerkmalen, wie sie für Premium-Modelle in diesem Segment üblich sind.

Vom Fahrersitz aus bietet der Mazda CX-80 eine klare und ungehinderte Sicht nach außen. Nicht einsehbare Bereiche sind auf ein Minimum reduziert, was es dem Fahrer erleichtert, ein noch besseres Gefühl für die Größe des Fahrzeugs und seine Position auf der Straße zu bekommen. Ein 360° Monitor mit See-Through View Funktion macht Bereiche vor dem Fahrzeug sichtbar, die von der Karosserie verdeckt sind, während die neue Trailer Hitch View Funktion das Ankuppeln eines Anhängers per Darstellung auf dem zentralen 12,3-Zoll-Infotainment-Touchscreen erleichtert; bis zu 2.500 Kilogramm können an den Haken genommen werden.

Mit an Bord ist auch das Driver Personalization System, das erstmals beim Mazda CX-60 eingeführt wurde: Es erkennt mittels Kamera, wer auf dem Fahrersitz Platz genommen hat, und passt Sitzposition, Lenkrad, Spiegel, Head-up Display und sogar die Sound- und Klimaeinstellungen automatisch an den

Körperbau oder die persönlich gespeicherte Konfiguration an. Das Handy lässt sich kabellos mit Apple CarPlay® oder Android Auto™ [1] verbinden, die neue Alexa-Sprachsteuerung[2] sorgt mit ihrem natürlichen Sprachverständnis und kontinuierlichen Aktualisierungen dafür, dass der Fahrer die Hände stets am Lenkrad behalten kann. Drei hochwertige Anzeigen – darunter der zentrale 12,3-Zoll-Infotainment-Touchscreen und ein großes Head-up-Display – versorgen den Fahrer mit allen wichtigen Informationen.

Die beiden leistungsstarken, elektrifizierten Antriebe des Mazda CX-80 – der Plug-in-Hybrid e-Skyactiv PHEV (Energieverbrauch gewichtet kombiniert 1,6 l/100 km und 23,8-23,9 kWh/100 km, CO_2-Emissionen gewichtet kombiniert 35-36 g/km, CO_2-Klasse B, Kraftstoffverbrauch kombiniert und CO_2-Klasse bei entladener Batterie 8,1 l/100 km, CO_2-Klasse G) und der e-Skyactiv D 254 Reihensechszylinder-Diesel (Energieverbrauch kombiniert 5,7-5,8 l/100 km, CO_2-Emissionen 148-151 g/km, CO_2-Klasse E) mit 48-Volt Mazda M Hybrid Boost System – vereinen herausragende Umwelteigenschaften mit dem Mazda typischen Fahrvergnügen. Das weiterentwickelte und an den Mazda CX-80 angepasste Fahrwerk der „Large Platform“ sorgt dabei im Zusammenspiel mit weiteren Maßnahmen und Technologien für ein stabiles und agiles Fahrverhalten unter allen Bedingungen.

Beide Motorisierungen sind an ein Achtstufen-Automatikgetriebe gekoppelt und standardmäßig mit dem Mazda Allradsystem i-Activ AWD kombiniert. Es treibt vorwiegend die Hinterräder an und versorgt je nach Fahrsituation und Fahrmodus die Vorderräder variabel mit Drehmoment. Über den Fahrmodusschalter Mi-Drive (Mazda Intelligent Drive Select) lassen sich Kontrolle und Fahrvergnügen über bis zu fünf verschiedene Fahrmodi (EV-Mode nur für den Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV) weiter steigern.

Mit seiner komfortablen Fahrumgebung, der hervorragenden Übersicht und dem umfassenden Portfolio fortschrittlicher i-Activsense Fahrerassistenzsysteme schafft der Mazda CX-80 die Voraussetzungen für ein sicheres und entspanntes Fahrerlebnis. Neu sind die Unterstützung für unaufmerksame Fahrer als Teil der erweiterten Stauassistenzfunktion (CTS), der Frontkollisionsschutz des Notbremsassistenten (SBS), der Kollisionen mit entgegenkommenden Fahrzeugen abmildern soll und der neue Ausweichassistent, der ebenfalls dazu beiträgt, Zusammenstöße mit entgegenkommenden Fahrzeugen zu vermeiden. Eine neue Rücksitz-Belegungswarnung weist den Fahrer beim Aussteigen auf Gegenstände oder Passagiere hin, die sich möglicherweise noch auf den Rücksitzen befinden.

Mazda bietet für alle Neufahrzeuge eine mit sechs Jahren überdurchschnittlich lange Neuwagengarantie. Die Mazda 6-Jahres-Neuwagengarantie, die auf eine Gesamtfahrleistung von maximal 150.000 km begrenzt ist, ist eine Herstellergarantie und deckt im Falle von Material- oder Herstellungsfehlern die Reparatur oder den Austausch des betroffenen Teils ab. Davon ausgenommen sind Verschleißteile.

[1] Apple CarPlay und Android Auto™ sind eingetragene Marken in den USA und anderen Ländern.
[2] Amazon, Alexa und andere damit zusammenhängende Marken sind Marken von Amazon.com, Inc. oder seinen verbundenen Unternehmen. Amazon Alexa ist zurzeit in Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch und Spanisch verfügbar. Die Mazda Connect-Systemsprache sowie der Standort müssen auf eine Sprache und ein Land eingestellt sein, die von Amazon Alexa unterstützt werden.

Der Mazda CX-80 – Auf einen Blick

Design

- „Crafted in Japan“: Der Mazda CX-80 verbindet die Eleganz einer minimalistischen Ästhetik mit japanischer Handwerkskunst
- Das Designkonzept „Anmutige Robustheit“ verleiht dem großen, bis zu siebensitzigen Crossover-Modell eine starke Premium-Präsenz
- Die exklusive Lackierung Artisan Red und die neue Karosseriefarbe Melting Copper unterstreichen den hochwertigen Charakter des Mazda CX-80
- Geschliffene 20-Zoll-Leichtmetallräder in Grau für Ausstattungslinien TAKUMI und TAKUMI PLUS
- Länge/Breite/Höhe/Radstand: 4.995 mm/1.890 mm/1.710 mm/3.120 mm
- 250 mm länger, 24 mm höher und 250 mm mehr Radstand als der Mazda CX-60
- Die breite Instrumententafel weist durchgehende Linien auf, die über die seitlichen Belüftungsdüsen bis in die Türverkleidungen verlaufen und die Geräumigkeit des Innenraums betonen
- Die markante Mittelkonsole durchdringt den Innenraum von vorne bis hinten. Auf der Rückseite der Konsole befinden sich USB-C-Anschlüsse und Klima-Bedienelemente für mehr Komfort im Fond
- Ausstattungslinien HOMURA und HOMURA PLUS verfügen über ein schwarzes Interieur mit schwarzem Nappaleder[3] und Zierelementen in Gun-Metal-Optik
- Ausstattungslinien TAKUMI und TAKUMI PLUS mit weißem Nappaleder[4], Ahornholz und japanischen „hängenden“ Nähten

Innenraum und Funktionalität

- Drei Konfigurationen der zweiten Sitzreihe zur Auswahl: Sitzbank (insgesamt sieben Sitze), Einzelsitze mit Durchgang (insgesamt sechs Sitze), Einzelsitze mit Mittelkonsole (insgesamt sechs Sitze)
- Sitzbank bzw. Einzelsitze der zweiten Reihe um 120 mm verschiebbar, Sitzlehnenneigung 15-33 Grad, per Knopfdruck umklappbare Sitzlehnen[5]
- Im Vergleich zum Mazda CX-60 mehr Schulter- und Kopffreiheit, größerer Hüftpunktabstand und Abstand zwischen vorderer und zweiter Sitzreihe
- 258 Liter Kofferraumvolumen (einschließlich Fach im Ladeboden) bei aufgestellten Sitzen der dritten Reihe, 687 Liter[6] bei umgeklappter dritter Reihe und 1.221 Liter bei umgeklappter zweiter und dritter Reihe bei Fensterhoher Beladung[7]
- Maximales Kofferraumvolumen 1.971 Liter bei umgeklappter zweiter und dritter Sitzreihe und dachhoher Beladung[8]
- Driver Personalization System erkennt den Fahrer und stellt automatisch Sitzposition, Lenkrad, Spiegel, Head-up-Display sowie die Sound- und Klimaeinstellungen ein

[3] Sitzmittelbahnen und -wangen der äußeren Sitze der vorderen beiden Sitzreihen in Leder
[4] Sitzmittelbahnen und -wangen der äußeren Sitze der vorderen beiden Sitzreihen in Leder
[5] Abhängig von der gewählten Sitzkonfiguration
[6] Mit 2. Sitzreihe/Einzelsitzen in der vordersten Position
[7] Angaben basierend auf 7-Sitz-Konfiguration
[8] Abhängig von der gewählten Sitzkonfiguration

- Alexa Sprachsteuerung für Musik, Klimaanlage, Navigation und Apps von Drittanbietern
- Wireless Apple CarPlay® oder Android Auto™ serienmäßig und zusätzlich bedienbar über Touchscreen
- Hybrid-Navigationssystem kombiniert die Vorteile von Offline- und Online-Diensten
- 360° View Monitor mit See-Through-View erleichtert das Manövrieren auf engem Raum
- Trailer Hitch View erleichtert das Ankuppeln eines Anhängers
- Kabelloses 15 W Smartphone-Lademöglichkeit; PHEV-Modell je nach Ausstattung mit 1.500 Watt AC-230 Volt Stromversorgung, um etwa bei einem Camping-Ausflug elektrische Geräte mit Strom versorgen zu können
- Dritte Sitzreihe eignet sich für Insassen mit einer Körpergröße von bis zu 170 cm; eigener USB-C-Ladeanschluss
- Drei-Zonen-Klimaanlage mit Bedienelementen in der zweiten Reihe und Lüftungsöffnungen in der dritten Sitzreihe
- Zwei hochwertige Audiosysteme verfügbar - Mazda Harmonic Acoustics und BOSE® Premium-Soundsystem

Antriebe

- e-Skyactiv PHEV: Plug-in-Hybridantrieb mit 2,5 Liter Skyactiv-G Vierzylinder-Benzindirekteinspritzer (141 kW/192 PS) und Elektromotor mit 129 kW/175 PS und 355-Volt-Lithium-Ionen-Batterie mit 17,8 kWh
- 241 kW/327 PS maximale Systemleistung und 500 Nm maximales Systemdrehmoment; 0-100 km/h in 6,8 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit von 195 km/h (elektronisch begrenzt)
- 60 - 61 Kilometer elektrische Reichweite
- Ladeleistung an 11 kW AC-Ladestationen: 7,2 kW (2-phasiger On-Board-AC Lader)
- 3,3-Liter e-Skyactiv D Reihensechszylinder-Dieselmotor mit 187 kW/254 PS Leistung und 48-Volt M Hybrid Boost System
- innovative Verbrennungstechnologie DCPCI (Distribution-Controlled Partially Premixed Compression Ignition) – verbessert Leistungsentfaltung, Effizienz und Umwelteigenschaften
- 0-100 km/h in 8,4 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit 219 km/h
- Beide Motorisierungen sind mit einem Achtgang-Automatikgetriebe und dem Mazda Allradantrieb i-Activ AWD gekoppelt
- Mazda Fahrmodusprogramm Mi-Drive (Mazda Intelligent Drive Select) mit vier verschiedenen Fahrmodi (plus EV-Mode beim Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV)

Fahrdynamik

- Skyactiv Multi-Solution Scalable Architecture von Mazda bildet die Grundlage für das Antriebslayout des Mazda CX-80 mit längs eingebautem Frontmotor und heckbetontem Allradantrieb
- AWD-Plattform mit heckbetontem, permanentem Allradantrieb, der die Stabilität und Traktion eines AWD-Systems mit den neutralen Kurveneigenschaften eines Hinterradantriebs kombiniert
- Zugunsten eines besonders niedrigen Fahrzeugschwerpunktes wurde die Hochvoltbatterie zwischen Vorder- und Hinterachse und so tief wie möglich eingebaut

- Sitzdesign unterstützt die Insassen dabei, während der Fahrt noch einfacher eine angenehme und natürliche Sitzhaltung zu bewahren
- Überarbeitete Doppelquerlenker-Radaufhängung vorne und Mehrlenker-Radaufhängung hinten für Fahrkomfort, Stabilität und sanfte Kontrolle von Karosseriebewegungen bei Kurvenfahrten
- Kinematic Posture Control (KPC) – innovatives Fahrstabilitätsprogramm, das in Kurven das innere hintere Rad leicht abbremst, um die Seitenneigung der Karosserie zu reduzieren und die Fahrstabilität zu verbessern
- Hohe Anhängelast von 2.500 Kilogramm (bis 12% Steigung)

Sicherheit

- Umfassende Palette an fortschrittlichen und innovativen i-Activsense Sicherheitstechnologien zur Fahrerunterstützung
- Neue Assistenzsysteme:
    - Erweiterte Stauassistenzfunktion (CTS) mit neuer Unterstützung für unaufmerksame Fahrer
    - automatischer Notbremsassistent (SBS) mit neuem Frontkollisionsschutz
    - Spurhalteassistent mit Lenkunterstützung (ELK) mit neuem Ausweichassistenten
- Neue Rücksitz-Belegungswarnung macht beim Aussteigen auf Gegenstände und Personen aufmerksam, die sich möglicherweise noch auf den Rücksitzen befinden
- Umfassender Hochspannungsschutz für den Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV mit physischem Batterieschutz und Stromabschaltung im Falle einer Kollision
- Höchstwertung von fünf Sternen im Euro NCAP Sicherheitsprogramm erwartet

Ausstattungsstruktur

- Fünf Ausstattungslinien zur Auswahl: EXCLUSIVE-LINE, TAKUMI, HOMURA, TAKUMI PLUS und HOMURA PLUS
- Umfangreiche Serienausstattung mit bis zu sieben Sitzen, Drei-Zonen-Klimaautomatik, Infotainment Display mit 12,3-Zoll-TFT-Farb-Touchscreen, Alexa-Sprachsteuerung, DAB-Radio, Bluetooth®, kabellosem Apple CarPlay® und Android Auto™, Hybrid-Navigation und Head-up-Display
- Optionspakete:
    - Driver Assistance Paket (für EXCLUSIVE-LINE)
    - Comfort-Paket & Lederausstattung (für EXCLUSIVE-LINE)
    - Convenience & Sound-Paket (für EXCLUSIVE-LINE, HOMURA und TAKUMI)
- Einzeloptionen:
    - Zwei Captain Seat Einzelsitze in der zweiten Sitzreihe (für HOMURA und HOMURA PLUS, ohne Aufpreis)
    - Zwei Captain Seat Einzelsitze in der zweiten Sitzreihe mit Sitzbelüftung und Mittelkonsole (für TAKUMI PLUS)
    - Panorama-Glasschiebedach (für EXCLUSIVE-LINE, HOMURA und TAKUMI)
    - Metallic-Lackierung oder Metallic-Sonderlackierung

- Ausstattungslinien setzen auch bei Außendesign und Innenraumambiente eigenständige Akzente
- Inklusive 6 Jahre Mazda Neuwagengarantie (bis maximal 150.000 km)

Oktober 2024

Design: Großer Crossover mit Premium-Charakter

- Designsprache Kodo – Soul of Motion verleiht dem Mazda CX-80 eine anmutige Stärke
- Crafted in Japan: Elegantes Design meisterhaft umgesetzt
- Neue Farbe Melting Copper als weiteres Highlight

Die Mazda Designsprache Kodo – Soul of Motion versprüht auch in ihrer jüngsten Entwicklungsstufe eine unnachahmliche Vitalität, zielt inzwischen aber auf mehr Prestige und Premium-Charakter. Erreicht wird dies durch die Eleganz und Reinheit einer minimalistischen japanischen Ästhetik, die auf unnötige Elemente verzichtet.

Inspiriert ist die Eleganz des Mazda Designs von den Traditionen der japanischen Kunst, der Schönheit des Raums zwischen den Objekten und der künstlerischen Manipulation des Lichts – zugleich beruht sie auf dem einzigartigen praktischen Ansatz der Designer und Handwerksmeister von Mazda. Deren Ziel ist es, Autos zu produzieren, wie sie nur in Japan hergestellt werden können: Sie kombinieren Design und Technik, bei denen der Mensch im Mittelpunkt steht, mit der Hingabe und Präzision meisterlicher Handwerkskunst. Das ist es, was Mazda unter „Crafted in Japan" versteht.

Als Flaggschiff von Mazda und größtes Crossover-Modell der Marke in Europa spiegelt der Mazda CX-80 dieses auf künstlerische Eleganz, minimalistische Ästhetik und japanische Handwerkskunst ausgerichtete Design perfekt wider. Das Designkonzept „Anmutige Robustheit" verleiht ihm eine kraftvolle Premium-Präsenz. Das Design lässt sich als architektonisch bezeichnen: Es drückt Ruhe und Reichhaltigkeit aus und betont das hochwertige Raumangebot im drei Sitzreihen umfassenden Innenraum, ohne dabei die markentypische Eleganz aufs Spiel zu setzen.

Das markante Gesicht und die lange Frontpartie des Mazda CX-80 akzentuieren die Architektur des Crossover-Modells mit Frontmotor und primärem Hinterradantrieb. Das dynamische und imposante Design von Kühlergrill und Scheinwerfern weist ihn auf Anhieb als Spitzenmodell der Mazda Modellpalette aus.

Zusätzlich unterstrichen wird die elegante Anmutung durch die langgestreckte Seitenansicht, die von allen überflüssigen Elementen befreit wurde und den Fokus auf die Seitenverglasung legt. Die Chromleisten der Seitenscheiben, die die Glasflächen komplett umschließen, werden an der D-Säule dicker und geradliniger, was auf das Vorhandensein einer dritten Sitzreihe verweist. Durch diese spezielle, sich verändernde Form der Chromleiste entsteht ein juwelenartiger, dreidimensionaler Effekt, der wie aus dem Vollen gefräst wirkt.

Zusätzlich betont wird die Länge der Kabine durch die nahtlos integrierte Dachreling. Darüber hinaus mildert die graue Metallic-Lackierung der 20-Zoll-Leichtmetallräder den Kontrast zwischen dem Lack und den bearbeiteten Metalloberflächen und sorgt so für ein edles Erscheinungsbild.

Am Heck verbirgt sich das Auspuffrohr hinter dem Stoßfänger, was die Breite des Fahrzeugs unterstreicht, und für eine saubere, elegante Optik sorgt. Die Rückleuchten sind wie beim Mazda CX-60 L-förmig gestaltet und nehmen damit das Design der Frontscheinwerfer auf. Das breite horizontale Leuchtendesign erzeugt eine Lichtsignatur, die zu einem Fahrzeug mit Premium-Charakter passt.

Highlights der Farbpalette des Mazda CX-80 sind Artisan Red und die neue Karosseriefarbe Melting Copper. Artisan Red entsteht im Mazda Lackierverfahren Takuminuri und vermittelt eine noch tiefere Raffinesse als das von Mazda bekannte Soul Red Crystal, während Melting Copper an eine mit leichtem Sandstrahlen bearbeitete Kupferoberfläche erinnert, die geschmolzen und wieder gehärtet wurde. Insgesamt stehen neun Lackierungen zur Auswahl: Jet Black, Deep Crystal Blue, Platinum Quartz, Arctic White, Rhodium White, Machine Grey, Soul Red Crystal, Artisan Red und Melting Copper.

Innenraum: Familien-Crossover für bis zu sieben Insassen

- Drei Sitz-Layouts beim CX-80 verfügbar – Sitzbank mit drei Sitzplätzen oder zwei Einzelsitzen in der zweiten Reihe
- Mazda Connect mit kabelloser Smartphone-Integration und Alexa-Sprachsteuerung
- Neue Technologien machen nicht einsehbare Bereiche rund um das Fahrzeug sichtbar

An Bord des Mazda CX-80 bietet sich den bis zu sieben Insassen ein Gefühl von Großzügigkeit und Geräumigkeit – unterstrichen und verstärkt von spezifischen Designmerkmalen wie der breiten Instrumententafel und den seitlichen Lüftungsdüsen, die in die Türverkleidungen übergehen und zusätzlich für optische Breite sorgen.

Die markante Mittelkonsole zieht sich von vorne nach hinten durch den Innenraum und betont sowohl die strukturelle Stärke als auch die Präsenz des darunter liegenden Antriebsstrangs mit längs eingebautem Motor und Achtgang-Automatikgetriebe. An der Rückseite der Mittelkonsole befinden sich USB-C-Anschlüsse und Klimaregler, mit denen die Fondinsassen den Klimakomfort auf den hinteren Sitzen erhöhen können. Die Konsole der Rücksitze verfügt über eine stärker integrierte Form; die Metalldekore sind auf die vordere Konsole und die Türverkleidung abgestimmt, um einen einheitlichen Look zu schaffen.

Zwei einzigartige japanische Designkonzepte erzeugen echtes Premium-Ambiente: Kaicho oder „Harmonie“ kombiniert hochwertige Materialien wie Ahornholz, Nappaleder und Chromdetails, um perfekt miteinander harmonierende Kontrastpunkte zu schaffen, während Hacho oder „gebrochener Rhythmus“ die kultivierte Schönheit der Handwerkskunst unterstreicht und dem Innenraum optische Tiefe verleiht. Die raffinierten Musubu-Nähte im Mazda CX-80 TAKUMI und TAKUMI PLUS sind dabei von der jahrhundertealten japanischen Kunst des Knüpfens inspiriert.

Die gesamte Kabine wird von japanischer Ästhetik geprägt: Sie bildet einen geordneten, hochwertigen Raum, in den die Dynamik des Lichts und das Gefühl des Lebens in der Natur eingewebt sind. Die weiße Ambiente-Beleuchtung an den Innenseiten der vorderen und hinteren Türen bringt die Farben und Beschaffenheit der Oberflächen im Innenraum optimal zur Geltung.

Abmessungen

Der Mazda CX-80 ist groß genug, um sieben Personen bequem Platz zu bieten, und lässt sich dennoch leicht im Alltag manövrieren. Er ist 4.995 mm lang, 1.890 mm breit, 1.710 mm hoch und hat einen Radstand von 3.120 mm. Im Vergleich zum Mazda CX-60 ist das Modell 250 mm länger und 24 mm höher (CX-60 mit 20-Zoll-Bereifung) und bietet einen 250 mm längeren Radstand. Der Wendekreis beträgt 12,4 Meter.

Drei verfügbare Sitzkonfigurationen in der zweiten Reihe

Der Mazda CX-80 ist in drei verschiedenen Sitzkonfigurationen mit sechs oder sieben Sitzen erhältlich. Dabei unterscheidet sich jeweils die zweite Sitzreihe. Die Siebensitzer-Variante – serienmäßig für alle

Ausstattungslinien – ist mit einer um 120 mm verschiebbaren, 40:60 geteilten Sitzbank mit drei Sitzplätzen in der zweiten Reihe ausgerüstet.

In den Sechssitzer-Versionen verfügt der Mazda CX-80 über eine sogenannte Captain Seat Konfiguration mit zwei durch einen Durchgang getrennte Einzelsitze inklusive Mittelarmlehnen für den Mazda CX-80 HOMURA und HOMURA PLUS (optional ohne Aufpreis) oder über zwei Captain Seat-Einzelsitze mit Sitzbelüftung und Mittelkonsole für den Mazda CX-80 TAKUMI PLUS (optional gegen Aufpreis). Die Einzelsitze sind jeweils um 120 mm verschiebbar.

Die Schulterfreiheit in der zweiten Reihe beträgt 1.476 mm (+ 35 mm zum CX-60), die Kopffreiheit in der zweiten Sitzreihe beläuft sich auf 996 mm (+ 12 mm zum CX-60).

Die dritte Sitzreihe besteht aus zwei einzeln ausklappbaren Sitzen und ist für Personen mit einer Körpergröße von bis zu 170 cm ausgelegt. Die tiefere Sitzposition und das im Verhältnis zum Boden höher liegende Dach sorgen für eine Kopffreiheit von 900 mm und entsprechend mehr Komfort. Einen möglichst bequemen Zugang zur dritten Reihe ermöglichen die großen und hohen Türausschnitte der hinteren Türen, die One-Touch-Einstiegshilfe der Sitzbank in der siebensitzigen Version beziehungsweise die Walk-Through-Funktion der Einzelsitze der sechssitzigen Version sowie der breite und flache Boden und große Haltegriffe in der Seitenverkleidung.

Laderaum

Bei ausgeklappten Sitzen in der dritten Reihe beträgt das Laderaumvolumen einschließlich eines Fachs im Ladeboden 258 Liter, bei umgeklappter dritter Reihe sind es 687 Liter[9]. Werden auch die Sitze der zweiten Reihe umgelegt, steigt das Ladevolumen bei dachhoher Beladung auf maximal 1.971 Liter[10].

Die Laderaumabdeckung lässt sich bei Bedarf in einer speziellen Ausformung im Fach unter dem Ladeboden verstauen.

Der verringerte Höhenunterschied zwischen Ladeboden und Ladekante erleichtert das Be- und Entladen. Der Laderaum ist zudem möglichst gerade geschnitten. Optional ist außerdem eine elektrisch bedienbare Heckklappe verfügbar, die dank Sensorsteuerung auch freihändig geöffnet und geschlossen werden kann.

Fahrposition

Der Mazda CX-80 unterstützt den Fahrer dabei, ganz leicht eine optimale, bequeme und auch auf langen Strecken ermüdungsfreie Fahrposition einzunehmen. Die Sitze reduzieren unerwünschte Körper- und Kopfbewegungen der Insassen. Das Lenkrad lässt sich um 45 mm in der Neigung und um 70 mm in der Höhe einstellen und ist ebenso wie die Pedale so angeordnet, dass der Fahrer das Fahrzeug mit minimaler Muskelkraft und Anstrengung bedienen kann.

[9] Mit Sitzbank/Einzelsitzen der 2. Sitzreihe in der vordersten Position bis Fenster-Unterkante
[10] Angaben basierend auf 7-Sitz-Konfiguration

Vom Fahrersitz aus bietet der Mazda CX-80 eine klare und ungehinderte Sicht nach außen. Nicht einsehbare Bereiche sind auf ein Minimum reduziert, was es dem Fahrer erleichtert, ein Gefühl für die Größe des Fahrzeugs und seine Position auf der Straße zu bekommen. Das Driver Personalization System kann auf Wunsch automatische Anpassungen vornehmen, um für jeden Fahrer die ideale Position einzustellen und eine gespeicherte Fahrerposition wiederherzustellen.

Driver Personalization System

Das erstmals beim Mazda CX-60 eingeführte Driver Personalization System arbeitet mit einer Gesichtserkennung und umfasst drei Funktionen: eine automatische Einstellung der Fahrposition anhand von Augenhöhe und eingegebener Körpergröße, eine Memory-Funktion zur Wiederherstellung der Einstellungen nach einem Fahrerwechsel sowie ab der Ausstattungslinie HOMURA eine Ein- und Ausstiegshilfe mit automatischem Zurückfahren von Lenkrad und Fahrersitz.

Die automatische Einstellung der Fahrposition erkennt mit Hilfe einer Kamera die Augenhöhe des Fahrers. Nach Eingabe der Körpergröße des Fahrers werden Sitz, Lenkrad, Head-up-Display und Außenspiegel automatisch angepasst.

Die automatische Wiederherstellung der Einstellungen nutzt die Gesichtserkennung und die Daten verschiedener gespeicherter Einstellungen – unter anderem zur Fahrposition, zum Audiosystem und zur Klimaanlage –, um bei einem Fahrerwechsel die persönlichen Einstellungen schnell und automatisch wiederherzustellen. Das System kann Einstellungen für bis zu sechs Personen plus Gäste speichern.

Übersicht

Dank der erhöhten Sitzposition genießen Fahrer und Passagiere im Mazda CX-80 eine klare und ungehinderte Sicht nach außen. Die freie Sicht erleichtert es dem Fahrer, die Abmessungen des Fahrzeugs einzuschätzen. Insbesondere die Form der Motorhaube wurde so gestaltet, dass die Vorderkante des Fahrzeugs besser erkennbar ist.

Die diagonale Sichtbegrenzung nach vorn (der Bereich der Fahrbahn, der durch die rechte vordere Ecke des Fahrzeugs verdeckt wird) und auch die Sichtbegrenzung nach vorn (der Bereich der Fahrbahn direkt vor dem Fahrer, der durch das Fahrzeug verdeckt wird) wurden so kurz wie möglich gehalten, um dem Fahrer das Erkennen der Vorderkante des Fahrzeugs zu erleichtern. Zudem sorgt die große gewölbte Form der unteren A-Säule dafür, dass Kinder an Kreuzungen besser erkannt werden.

Darüber hinaus bietet der Mazda CX-80 ein rückwärtiges Sichtfeld von bis zu 10 Metern hinter dem Fahrzeug und bis zu 1.000 mm über dem Boden. Dadurch kann der Fahrer ein sich von hinten näherndes Fahrzeug besser erkennen.

Instrumente und Anzeigen

Wie beim Mazda CX-60 verfügt das Cockpit des Mazda CX-80 über drei Hauptinstrumente: ein 12,3-Zoll großes i-Active Display im Rundinstrument, ein zentrales 12,3-Zoll-Farb-Display für das Mazda Connect System und ein großes Head-up-Display mit Projektion in die Frontscheibe.

Das 12,3-Zoll große i-Active Display dient als Instrumentenanzeige für den Fahrer. Es zeigt Fahrassistenzmodi und Warnhinweise an, unterstützt das Driver Personalization System und zeigt die Mi-Drive Fahrmodi an.

Das Head-up-Display reduziert unnötige Augenbewegungen, versorgt den Fahrer auf leicht verständliche Weise mit wichtigen Informationen und erhöht das Sicherheitsgefühl während der Fahrt.

360° Monitor mit See-Through View

Zusätzlich zu vier Kameras an Front, Seiten und Heck umfasst der digitale 360° Monitor von Mazda die See-Through View Funktion, die das Navigieren auf Straßen und in engen Räumen weniger stressig macht – sehr nützlich für ein großes Fahrzeug wie dem Mazda CX-80.

See-Through View projiziert ein großes Bild des Bereichs vor dem Fahrzeug und um die Räder herum auf das mittlere Display, so dass der Fahrer diese Bereiche genau überprüfen kann. Er kann also praktisch durch die Karosserie „hindurchsehen“ und verdeckte Objekte erkennen. Dies hilft, beim langsamen Fahren etwa auf Parkplätzen und in engen Gassen die Umgebung im Blick zu behalten. Außerdem zeigt See-Through View die Umrisse der Karosserie an, so dass die Ausrichtung des Fahrzeugs im Verhältnis zum direkten Umfeld leichter zu verstehen ist.

Trailer Hitch View

Im Mazda CX-80 ist in das See-Through View System erstmals eine Trailer Hitch View Funktion integriert: eine Sicht von oben auf die Anhängerkupplung. Sie erleichtert das Ankuppeln eines Anhängers ohne die Hilfe einer weiteren Person.

Mithilfe der Rückfahrkamera zeigt Trailer Hitch View auf dem mittleren Display Linien an, die von der Anhängerkupplung bis zur Mitte des Anhängers verlaufen. Dies erleichtert die Positionierung des Fahrzeugs im Verhältnis zum Anhänger. Nähert sich das Fahrzeug dem Anhänger bis auf einen Meter, kann der Nutzer manuell in die Ansicht auf dem Display hineinzoomen.

Klimatisierung

Der Mazda CX-80 ist in allen Sitzreihen – auch in der dritten – serienmäßig mit Klimatisierungsdüsen ausgestattet. Für die Passagiere der zweiten Sitzreihe gibt es eigene Klimabedienelemente, um ihre Wunschtemperatur für den Fond einzustellen, die Lüftungsdüsen anzupassen und die Luftmenge zu steuern. Die Klimatisierung der Rücksitze kann auch über das vordere Klimabedienfeld eingestellt werden.

Das Plug-in-Hybrid-Modell verfügt außerdem über eine Vorklimatisierung für den Innenraum, mit dem die Temperatur mit der Energie aus der Hochvoltbatterie geregelt werden kann, ohne dass der Verbrennungsmotor betrieben wird. Diese Vorklimatisierung kann auch über die MyMazda App eingestellt werden, damit der Fahrer beim Einsteigen in das Fahrzeug ein angenehmes Klima vorfindet.

USB-C-Anschlüsse und Wechselstromversorgung

In allen drei Sitzreihen ist der Mazda CX-80 mit USB-C-Anschlüssen ausgestattet[11]. In der vorderen Mittelkonsole befinden sich ein induktives 15-Watt-Smartphone-Ladegerät für kabelloses Smartphone-Laden und – am hinteren Ende der Mittelkonsole – eine 230 Volt-Steckdose bis 150 Watt, über die beispielsweise die Batterie eines Elektrofahrrads aufgeladen werden kann. Im Laderaum gibt es zudem eine 12-V-DC-Steckdose.

Für das e-Skyactiv PHEV Modell ist zudem eine 1.500 Watt 230-Volt-Wechselstromsteckdose im Kofferraum optional verfügbar, über die bei stehendem Fahrzeug auch Elektrogeräte betrieben werden können, die viel Strom verbrauchen.

Komfort und Bequemlichkeit

Die Ambientebeleuchtung erzeugt eine hochwertige Atmosphäre. Im Bereich der Türen und des Dachhimmels ziehen Leuchten eine Lichtlinie, zudem sind die Mittelkonsole und das Handschuhfach sowie die Fußraumbeleuchtung und die Ablagefächer in der Tür mit LED-Leuchten ausgestattet. Kofferraumleuchten verbessern die Sichtbarkeit und Nutzbarkeit des Laderaums bei Nacht.

Das helle und offene Raumgefühl wird durch das 950 mm breite und 1.021 mm lange, elektrisch bedienbare Panorama-Glasdach verstärkt, das für HOMURA PLUS und TAKUMI PLUS serienmäßig ist und für andere Ausstattungen optional erhältlich ist. Die Seiten des Panoramadachs sind zwischen den B-Säulen verstärkt, um Gewicht zu sparen und die Sicherheit bei einem Seitenaufprall zu verbessern.

Für die hinteren Türen sind erstmals bei einem Mazda Modell in Europa integrierte Sonnenrollos erhältlich.

Mazda Connect mit Hybrid-Navigation und Alexa-Sprachsteuerung

Der Mazda CX-80 ist mit der neuesten Version von Mazda Connect ausgestattet. Das System startet schneller, bietet eine höhere Bild- und Tonqualität und verfügt über Features wie eine freie Wortsuchfunktion, mit der der Benutzer durch Kombinationen von Schlüsselwörtern nach Zielen suchen kann.

Das serienmäßige Wireless Apple CarPlay® und Wireless Android Auto™ erlaubt eine sichere und komfortable Integration von Smartphones über das Mazda Connect System in das Fahrzeug. Hierbei ist

[11] Maximale Leistung der USB-Stromversorgung (pro Anschluss): 18 W für die erste Reihe; 15 W für die zweite oder dritte Reihe.

auch eine Bedienung per Touchscreen über das zentrale Display möglich. Optional ist auch eine induktive Ladeschale für das kabellose Aufladen von kompatiblen Smartphones verfügbar.

Hybrid-Navigation

Das Hybrid-Navigationssystem kombiniert die Vorteile von Offline- und Online-Navigation. Die Online-Funktionen stehen Nutzern der MyMazda App zur Verfügung, die sich für die Connected Vehicle Services angemeldet haben. Die Offline-Funktionen sind für alle Besitzer verfügbar.

Ob Karten, Verkehrsinformationen in Echtzeit oder Standorte: Mit der Hybrid-Navigation werden stets die aktuellen Navigationsdaten bereitgestellt. Dadurch sind mehr Inhalte und bessere Suchergebnisse, eine optimierte Routensuche und eine genauere voraussichtliche Ankunftszeit gewährleistet. Häufige automatische Updates sorgen zudem für detailliertere und genauere Informationen.

Alexa-Sprachsteuerung

Der Mazda CX-80 ist mit einer Alexa-Sprachsteuerung ausgestattet. Alexa arbeitet mit einer Cloud-basierten Spracherkennung. Es ist nicht notwendig, konventionelle feste Befehle zu verwenden; stattdessen kann mit Alexa auf natürliche Weise kommuniziert werden. Sprachbefehle und Erkennungsgenauigkeit werden täglich aktualisiert und der Benutzer muss sich keine Befehle merken.

Alexa spricht Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch oder Spanisch. Sie kann genutzt werden, um Musik abzuspielen, das Wetter abzufragen, ein Navigationsziel einzugeben sowie Klimaanlage, Sitzheizung und -belüftung und vieles mehr zu steuern, ohne dafür die Hände vom Lenkrad nehmen zu müssen.

Nutzer können über ihr Amazon Alexa Konto auf neue Funktionen sowie auf Apps von Drittanbietern wie beispielsweise Amazon Music zugreifen. Es lassen sich auch Alexa Skills hinzufügen, auf die die Nutzer dann im Fahrzeug zugreifen können; zum Beispiel Skills für Internetradio, das Wetter und die Steuerung von Smart Home Funktionen[12].

MyMazda App

Mit der MyMazda App, die kostenlos im Apple App Store und im Google Play Store verfügbar ist, erhält der Kunde Zugriff auf eine Vielzahl von Konnektivitäts- und Komfortfunktionen. So kann er das Fahrzeug per App aus der Ferne verriegeln und sich den aktuellen Standort anzeigen lassen – etwa, wenn er das geparkte Fahrzeug einmal nicht mehr wiederfindet. Auch der Status der Türverriegelung kann jederzeit eingesehen werden; eine Push-Nachricht informiert auf Wunsch beispielsweise über offene Türen oder Fehlermeldungen im Fahrzeug.

Darüber hinaus kann der Nutzer bevorstehende Service-Termine und regelmäßige Wartungen einsehen und aus der App heraus seinen Händler per Telefon oder E-Mail kontaktieren. Gespeichert werden

[12] Amazon, Alexa und andere damit zusammenhängende Marken sind Marken von Amazon.com, Inc. oder seinen verbundenen Unternehmen.

auch Wartungshistorie, Wartungspläne und Informationen zu Rückrufaktionen sowie allgemeine Fahrzeuginformationen und Handbücher. Bei einer Fahrzeugpanne oder Fehlfunktion ermöglicht die App eine direkte Kontaktaufnahme mit dem Mazda Europe Service. Zudem erhält der Kunde eine Diebstahlwarnung, falls eine Tür gewaltsam geöffnet wird.

Mit dem Mazda CX-80 hält eine neue Funktion Einzug in die MyMazda App – eine Fernbedienung für die Scheinwerfer. Damit können die Scheinwerfer per Smartphone oder Apple Watch aus der Ferne eingeschaltet werden, um das Fahrzeug auf einem Parkplatz exakt lokalisieren zu können.

Hauptfahrer des Fahrzeugs können auch Zweitfahrer einladen, die dann ebenfalls Zugriff auf die Funktionen des vernetzten Fahrzeugs haben. Welche Funktionen dem zweiten Fahrer zur Verfügung stehen, kann der Hauptfahrer auswählen.

Audiosysteme

Der Mazda CX-80 verfügt über eine verbesserte Version des Mazda Harmonic Acoustics Systems aus dem Mazda CX-60 mit insgesamt acht Lautsprechern. Die vorne im Fußraum platzierten Subwoofer wurden von drei auf 4,8 Liter vergrößert, um einen größeren dynamischen Bassbereich und eine noch hochwertigere Klangwiedergabe zu liefern. Unter dem rechten Vordersitz befindet sich der Verstärker, der mehrere High-End-Audiotechnologien für einen erstklassigen Sound vereint. Dazu gehören eine stabile Stromversorgung, die Verwendung eines speziellen Kondensators und eine extrem feine Phonem-Abstimmung, damit so viele Audioinformationen wie möglich wiedergegeben werden können.

Zusätzlich verbessert wird die Audioqualität durch den Einsatz der MSR NR Technologie (Master Sound Revive Noise Reduction), die das in digitalen Audioquellen enthaltene Schrotrauschen entfernt – ein Novum in einem Audiosystem für Fahrzeuge.

Zudem können sich die Kunden für ein BOSE® Premium Sound System entscheiden. Das Zwölf-Lautsprecher-System verfügt zusätzlich über einen Center-Lautsprecher, einen Subwoofer und zwei Hochtöner in den C-Säulen. Die BassMatch-Gehäuse vorne nutzen perfekte „Drive Points“, um straffere und kraftvollere Bässe zu liefern und zugleich das Brummen in den Türen zu reduzieren. In Kombination mit dem hinteren Bassgehäuse und durch eine zusätzliche Soundabstimmung konnten der gesamte Dynamikbereich, die Klarheit und Breite des Soundsystems verbessert werden.

Antriebe: Plug-in-Hybrid und effizienter Sechszylinder-Diesel

- Längseinbau ermöglicht intelligentes Packaging der Antriebskomponenten
- e-Skyactiv PHEV liefert souveräne Fahrleistungen und ermöglicht rein elektrisches Fahren
- e-Skyactiv D 254 Reihensechszylinder-Diesel überzeugt mit Laufkultur und höchster Effizienz

Das Motorenprogramm des Mazda CX-80 folgt dem „Multi-Solution-Ansatz" des japanischen Unternehmens in Sachen Antriebstechnologie: Mazda bietet verschiedene Produkte und Technologien an, die den jeweiligen regionalen Märkten und den gesellschaftlichen Anforderungen an Nutzen und Nachhaltigkeit am besten entsprechen. Dazu gehört auch eine breite Palette elektrifizierter Antriebe mit möglichst geringen Emissionen.

Der Mazda CX-80 nutzt die Vorzüge der Skyactiv Multi-Solution Scalable Architecture für Längsantriebe voll aus. Durch den längs eingebauten Antriebsstrang können sowohl bei den Fahrzeugen mit Mazda M Hybrid Boost als auch bei den Versionen mit Plug-in-Technologie Motoren und Batterien unterschiedlicher Größe im gleichen Layout untergebracht werden. Zudem ist es möglich, Elektromotoren mit unterschiedlicher Leistung in das Getriebe zu integrieren.

Der Kunde hat die Wahl zwischen dem e-Skyactiv PHEV Antrieb mit 2,5-Liter-Vierzylinder Skyactiv-G Benzinmotor sowie dem 3,3-Liter e-Skyactiv D 254 Reihensechszylinder-Dieselmotor mit M Hybrid Boost, dem 48-Volt-Hybridsystem von Mazda.

Beide Motorisierungen sind an ein Achtgang-Automatikgetriebe und an das Mazda Allradsystem i-Activ AWD gekoppelt. Die Fahreigenschaften lassen sich über die Mazda Fahrmodusauswahl Mi-Drive (Mazda Intelligent Drive Select) mit vier verschiedenen Fahrmodi (plus einen EV-Mode in Verbindung mit Plug-in-Hybrid) anpassen.

e-Skyactiv PHEV

Der Plug-in-Hybridantrieb im Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV kombiniert einen 2,5-Liter Skyactiv-G Vierzylinder-Benzindirekteinspritzer mit einem in das Automatikgetriebe integrierten Elektromotor und einer 355-Volt-Lithium-Ionen-Batterie, die eine Kapazität von 17,8 kWh aufweist.

Der Benzinmotor entwickelt eine Leistung von 141 kW/192 PS bei 6.000/min und ein maximales Drehmoment von 261 Nm. Der Elektromotor liefert 129 kW/175 PS Leistung und erzeug ein maximales Drehmoment von 270 Nm.

Während das Ansaugverhalten des Benziners modifiziert wurde, um die Drehmomententfaltung in den am häufigsten genutzten Drehzahlbereichen – zwischen 1.500 und 3.000/min – zu verbessern, kommt die Kombination aus Verbrenner und Elektromotor auf eine maximale Systemleistung von 241 kW/327 PS und ein üppiges maximales System-Drehmoment von 500 Nm. Der Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV beschleunigt in nur 6,8 Sekunden von null auf 100 km/h und erreicht eine elektronisch begrenzte Höchstgeschwindigkeit von 195 km/h.

Zugleich bietet der Crossover eine hohe Effizienz – vor allem wenn er rein elektrisch unterwegs ist. Bis zu 60 - 61 Kilometer lassen sich auf diese Weise lokal emissionsfrei und nahezu lautlos zurücklegen, die rein elektrische Höchstgeschwindigkeit liegt hier bei 140 km/h. An normalen Wechselstrom-Ladestationen dauert das Aufladen einer komplett entladenen Batterie auf 100 Prozent etwa 2,5 Stunden. Der Energieverbrauch beläuft sich auf 1,6 Liter je 100 Kilometer, was CO2-Emissionen von 35-36 g/km und CO2-Klasse B entspricht.

Charge-Mode

Mit dem Charge-Mode kann der Nutzer einen bevorzugten Batterieladestand einstellen. Dies ist beispielsweise vor der Verwendung des EV-Modus nützlich oder wenn das Fahrzeug später zur Stromversorgung von Geräten auf einem Campingplatz mit der verfügbaren 1.500 Watt-Steckdose (230 V) genutzt werden soll.

Wenn der Ladestand der Batterie unter den vom Benutzer eingestellten Wert fällt, schaltet das Fahrzeug den Verbrennungsmotor hinzu und nutzt diesen auch zum Laden der Batterie. Liegt der Ladestand über dem vom Benutzer eingestellten Wert, fährt das Fahrzeug im normalen Hybridmodus, bis die Batterie den angegebenen Wert erreicht hat. Anschließend wird der erreichte Ladestand gehalten.

Die Auswahl des Charge-Mode hat nur minimale Auswirkungen auf das Fahrverhalten. Zudem kann der Fahrer auch bei aktiviertem Charge-Mode jeden Mi-Drive-Modus bis auf den EV-Modus auswählen.

e-Skyactiv D 254 Reihensechszylinder-Diesel

Der e-Skyactiv D 254 wurde nach dem „Rightsizing"-Prinzip entwickelt: Die passende Hubraumgröße garantiert eine optimale Kombination aus Leistung und Kraftstoffeffizienz. Der 3.283 cm^3 große Reihensechszylinder-Dieselmotor mit elektrischer Common-Rail-Direkteinspritzung und 187 kW/254 PS Leistung ist mit einem Achtgang-Automatikgetriebe und Allradantrieb kombiniert.

In Verbindung mit dem 48-Volt M Hybrid Boost kombiniert der Dieselmotor eine hohe Leistung mit exzellenten Verbrauchswerten. Mitverantwortlich dafür ist auch die hochinnovative Verbrennungstechnologie DCPCI (Distribution-Controlled Partially Premixed Compression Ignition). Sie verbessert die Effizienz des Motors, ermöglicht eine lebhaftere Beschleunigung und steigert den thermischen Wirkungsgrad in weiten Betriebsbereichen auf über 40 Prozent.

Die beiden Technologien tragen erheblich zur herausragenden Reichweite, den kraftvollen Fahrleistungen sowie den niedrigen Verbrauchs- und Emissionswerten bei. Der Mazda CX-80 e-Skyactiv D 254 beschleunigt in nur 8,4 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 219 km/h. Der kombinierte Energieverbrauch liegt bei nur 5,7-5,8 l/100 km und die CO2-Emissionen bei nur 148-151 g/km, was CO2-Klasse E entspricht.

Mit seiner charakteristischen Ausgewogenheit und vibrationsarmen Laufruhe sorgt der Reihensechszylinder für ein sanftes und ruhiges Fahrverhalten, liefert dabei aber gleichzeitig einen klaren und einnehmenden Motorsound. Darüber hinaus punktet der Motor mit seiner einfachen Struktur. Dadurch liegt

das Gewicht auf dem Niveau eines konventionellen Vierzylinder-Diesels, was den Unterschied bei den Handling-Eigenschaften trotz des größeren Hubraums minimiert.

M Hybrid Boost

Der Reihensechszylinder-Dieselmotor des Mazda CX-80 ist mit dem 48-Volt M Hybrid Boost-System ausgerüstet. Das Hybridsystem reduziert nicht nur den Kraftstoffverbrauch, sondern verbessert auch die Umwelteigenschaften durch eine Reduktion der CO2-Emissionen, da der Elektromotor den Verbrenner im Niedriglastbereich (Leerlauf bis niedrige Geschwindigkeit) entlastet. Betrieben wird der auf die Getriebe-Eingangswelle wirkende 12,4 kW/17 PS-Elektromotor durch Energie, die beim Verzögern und Bremsen rekuperiert und in einer im Fahrzeugboden untergebrachten Lithium-Ionen-Batterie mit einer Kapazität von 0,33 kWh gespeichert wird.

Die Unterstützung durch den 153 Nm liefernden Elektromotor beim Anfahren aus dem Stand und beim Gangwechsel ist sofort beim Betätigen des Gaspedals spürbar; damit trägt das System auch zum Jinba Ittai bei, dem Gefühl der Einheit zwischen Fahrer und Fahrzeug. Außerdem ermöglicht das M Hybrid Boost System durch Entkoppeln des Verbrennungsmotors im Schiebebetrieb „Segeln“, also das vollständige Abschalten des Verbrennungsmotors bei gleichzeitiger Rekuperation von mehr Energie.

Regeneratives Bremsen

Der Mazda CX-80 verfügt in beiden Motorisierungen über ein System, das die Steuerung der Reibungsbremsen und des regenerativen Bremssystems als Teil des Plug-in-Systems beziehungsweise des M Hybrid Boost-Systems koordiniert. Ziel ist es, die gewünschte Bremskraft zur Verfügung zu stellen, ohne Energieverluste bei der Rekuperation hinnehmen zu müssen.

Dabei kommt ein Brake-by-Wire-System zum Einsatz, das die über die Bremspedalkraft definierte Bremskraft ermittelt und so viel Bremsleistung wie möglich durch Rekuperation erzeugt. Je nach Bedarf an Bremsleistung werden die Reibungsbremsen mit in den Bremsvorgang einbezogen. Dabei werden ein natürliches Bremsgefühl und eine hohe Kraftstoffeffizienz erreicht.

Die kompakte Brake-by-Wire-Systemeinheit umfasst die Steuerung und Betätigung der Bremsen sowie den Bremskraftverstärker. Da die Bremsen durch elektrische Signale gesteuert werden, ist im Vergleich zu früheren rein hydraulischen Systemen ein feineres Ansprechen der Bremsen möglich.

Das regenerative Bremssystem arbeitet auch mit dem Allradantrieb zusammen: Beim regenerativen Verzögern des Fahrzeugs durch den Elektromotor wird das Allraddrehmoment erhöht, um das Fahrzeug beim Bremsen zu stabilisieren und mehr Energie zurückzugewinnen.

Achtstufen-Automatikgetriebe

Das Achtstufen-Automatikgetriebe von Mazda bietet sanfte und reaktionsschnelle Schaltvorgänge mit klaren und weichen Schaltstufen und verbindet Dynamik und Umweltfreundlichkeit auf überzeugende Weise.

Das Getriebe des Mazda CX-80 schaltet auf die gleiche Weise wie ein Automatikgetriebe mit Drehmomentwandler – über Planetenradsätze und Lamellenkupplungen –, verfügt als Eingangskupplung aber nicht über einen hydraulischen Wandler, sondern über eine in das Getriebe integrierte Mehrscheiben-Ölbadkupplung sowie einen integrierten Elektromotor/Generator.
Dadurch wird das Drehmoment des Motors direkt übertragen, durch schnelles und rhythmisches Schalten nahezu wie bei einem manuellen Getriebe. Um ein sanftes Anfahren und einen hohen Wirkungsgrad zu erreichen, wurden außerdem die Reibungsübertragung und die Kühlfunktion der Kupplung weiterentwickelt.

Der Plug-in Hybridantriebsstrang des Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV ermöglicht durch den auf die Getriebe-Eingangswelle wirkende Elektromotor den voneinander unabhängigen Betrieb von Benzin- und Elektromotor, und das Getriebe trägt dazu bei, dies bei allen Geschwindigkeiten reibungslos umzusetzen.

Die kompakte Bauweise des Achtstufengetriebes und das optimale Layout des gesamten Antriebsstrangs führen zudem zu einem kleineren Getriebetunnel. Damit konnten die Auswirkungen auf Fußraum und Pedalanordnung minimiert und eine ideale Fahrposition erreicht werden.

i-Activ AWD Allradsystem

Der Mazda CX-80 verfügt serienmäßig über ein fahrsituationsabhängiges Allradsystem. Dieses System bietet eine hohe Traktion und ideale Fahreigenschaften und gehört zu den leistungsfähigsten Allradsystemen in Serienfahrzeugen. Es wurde erstmals im Mazda CX-60 eingeführt.

Das Mazda Allradsystem i-Activ AWD treibt primär die Hinterräder an und versorgt je nach Fahrsituation und Fahrmodus die Vorderräder variabel mit Drehmoment. Der Antrieb der Vorderräder erfolgt über eine an den Getriebeausgang gekoppelte Einheit mit einer elektromagnetisch gesteuerten Mehrscheiben-Kupplung. Von hier aus gelangt ein Teil des Antriebsmomentes bedarfsgerecht zur Vorderachse.

Das neue AWD-System erweitert die neutralen Kurvenfahreigenschaften eines Hinterradantriebs um die zusätzliche Stabilität eines Allradantriebs. Mit seiner höheren Traktion auf Schnee und anderen rutschigen Oberflächen, der hohen Richtungsstabilität auf Autobahnen und den Handling-Eigenschaften auf kurvenreichen Straßen stellt der neue i-Activ AWD das bisherige Allradsystem auf Frontantriebsbasis deutlich in den Schatten.

Beim Mazda CX-80 arbeitet das i-Activ AWD-System mit dem regenerativen Bremssystem zusammen, um die Verteilung an Vorder- und Hinterrädern zu optimieren und beim Verzögern an allen vier Rädern mehr Energie zu rekuperieren.

In den Mi-Drive-Modi Sport, Offroad und Towing (Zugbetrieb) optimiert die integrierte Antriebs- und Bremssteuerung die Verteilung der Antriebskraft auf alle vier Räder, um die jeweiligen Anforderungen zu meistern.

Fahrmodusprogramm Mi-Drive

Das weiterentwickelte Fahrmodusprogramm Mi-Drive (Mazda Intelligent Drive Select) des Mazda CX-80 bietet bis zu fünf Fahrmodi: Normal, Sport, Off-Road, Towing (Zugbetrieb) und EV (nur Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV). Diese verbessern Grip, Traktion, Leistung, Handling und Sicherheit unter verschiedenen Fahrbedingungen.

Der Modus Normal bringt Kraftstoffeffizienz und Performance in ein optimales Gleichgewicht und sorgt unter alltäglichen Bedingungen für komfortables Fahren.

Der Modus Sport bringt das dynamische Performance-Potenzial des Fahrzeugs voll zur Geltung. Der Antrieb spricht direkter auf den Input des Fahrers an und unterstützt eine aktivere Fahrweise. Währenddessen sorgt das AWD-System für mehr Stabilität, damit der Fahrer das dynamische Fahren ruhigen Gewissens genießen kann.

Im Off-Road-Modus werden Allradantrieb, Antriebsschlupfregelung (TCS) und andere Fahrdynamiksysteme auf maximale Traktion in unwegsamem Gelände ausgelegt. Bestandteil dieses Modus ist auch der „Off-Road Traction Assist“, der dem Fahrer hilft, das Fahrzeug zu befreien, falls es sich festgefahren hat.

Im Modus Towing (Zugbetrieb mit Anhängerkupplung aus dem Mazda Original-Zubehörprogramm) für Mazda CX-80 wird die Charakteristik und der AWD-Antrieb auf das höhere Gewicht beim Ziehen eines Anhängers ausgelegt. Zudem wird die Schaltstrategie des Automatik-Getriebes sowie die Gaspedalkennlinie des Motors angepasst und mit Anhänger nicht nutzbare Assistenzsysteme werden deaktiviert.

Der EV-Modus (nur Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV) ermöglicht ein rein elektrisches Fahren – zum Beispiel für das lokal emissionsfreie und nahezu lautlose Befahren von Umweltzonen oder Wohngebieten.

Fahrdynamik: Komfort und Stabilität

- Zweites Mazda Modell auf der „Large Architecture"-Plattform für längs eingebaute Motoren
- Großer Familien-Crossover mit ausgewogenen Fahreigenschaften und leisem Innenraum
- Karosseriebewegungen in Kurven werden wirkungsvoll unterdrückt

Mit hohem Komfort und einfachem Handling ist der Mazda CX-80 für den vielseitigen Alltagseinsatz als großer, bis zu siebensitziger Familien-Crossover prädestiniert. Gleichzeitig bietet der Mazda CX-80 aber auch das pure, für Mazda typische Jinba Ittai Fahrvergnügen – sei es auf der Autobahn, auf kurvenreichen Straßen oder bei einer Vielzahl von Outdoor-Aktivitäten. Mit seiner beeindruckenden Anhängelast von 2.500 kg eignet er sich zudem als leistungsfähiges Zugfahrzeug.

Besonderen Wert hat Mazda darauf gelegt, in allen drei Sitzreihen einen hohen Fahr-, Sitz- und Geräuschkomfort zu bieten und damit den Insassen auf allen Sitzplätzen eine ruhige und beruhigende Fahrt zu ermöglichen – ob auf der Kurzstrecke oder auf der langen Reise in den Urlaub.

Large Architecture-Plattform

Der Mazda CX-80 ist nach dem CX-60 das zweite Mazda Modell in Europa, das auf der „Large Architecture"-Plattform des Unternehmens und damit auf der Skyactiv Multi-Solution Scalable Architecture für längs eingebaute Antriebe basiert. Diese erlaubt nicht nur die Integration von Reihensechszylinder-Motoren und von Elektrifizierungstechnologien wie dem M Hybrid Boost System sowie dem e-Skyactiv PHEV Antrieb; die Unterbringung des PHEV-Batteriepakets unter dem Fahrzeugboden ermöglicht zudem einen niedrigen Schwerpunkt und eine agile Fahrdynamik.

Der Mazda CX-80 schöpft das Potenzial der Plattform voll aus und bietet sowohl ein komfortables Fahrverhalten in alltäglichen Fahrsituationen als auch eine äußerst beruhigende Stabilität selbst bei hohen Geschwindigkeiten und starker Beschleunigung. Die Radaufhängung dämpft die Vibrationen der Karosserie und sorgt für ein ruhiges und komfortables Fahrverhalten, während sie gleichzeitig die nach oben wirkenden Einflüsse der Fahrbahnoberfläche unterdrückt.

Der vergleichsweise lange Radstand des Mazda CX-80 verleiht dem Fahrzeug nicht nur eine ausgezeichnete Fahrstabilität, sondern platziert auch die Sitze der ersten und zweiten Reihe weiter von den Hinterrädern entfernt, was sich vorteilhaft auf den Komfort auswirkt. Zusätzlich zu Anpassungen an der Fahrwerksabstimmung wurde die Unterstützung der elektrischen Servolenkung leicht erhöht, gleichzeitig verfügt die Lenkung nun über mehr Eigendämpfung. Dadurch lenkt das Fahrzeug komfortabel und sicher. Die Kalibrierung der dynamische Stabilitätskontrolle wurde an die Größe und die Fahrwerksabstimmung des CX-80 angepasst und gewährleistet eine hohe Fahrstabilität – auch im Grenzbereich. Des Weiteren wurde die Software der KPC- (Kinematic Posture Control) und AWD-Systeme leicht angepasst, so dass sie die Eigenschaften des CX-80-Fahrwerks optimal unterstützen.

Radaufhängung

Die Radaufhängung des Mazda CX-80 besteht aus einer Doppelquerlenker-Vorderachse und einem Mehrlenker-Set-up hinten. Die Achskinematik mit ihrem geringen Versatz zwischen Rädern und Federbeinen in Kombination mit oberen Federbeinaufnahmen aus hochfestem Aluminium-Druckguss schafft optimale Voraussetzungen für eine direkte Kraftübertragung der Radkräfte in die Feder-Stoßdämpferelemente. Dies verbessert das Ansprechverhalten der Federung bei kleinsten Anregungen.

Die Achsgeometrie sowie die Feder- und Stoßdämpferabstimmung des Spitzenmodells wurde so ausgelegt, dass sich sowohl in Kurven als auch bei unebenen oder welligen Fahrbahnoberflächen ein stabiles, leicht kontrollierbares Fahrverhalten und ein harmonisches Federungsverhalten einstellt.

An der Vorderradaufhängung wurde die Achsgeometrie leicht modifiziert, was zu einer etwas gemäßigteren Reaktion auf Lenkbewegungen führt. Zur Erhöhung der Stabilität bei Lastwechseln wurde auf den Einsatz eines hinteren Querstabilisators verzichtet. Darüber hinaus wurden die Lagerbuchsen des hinteren Hilfsrahmens angepasst. Diese Änderungen führen zu einer verbesserten Fahrstabilität und Kontrolle bei hohen Kurvengeschwindigkeiten.

Die Feder- und Stoßdämpfercharakteristik wurde ebenfalls grundlegend neu abgestimmt. An der Hinterradaufhängung werden weichere Federn mit Stoßdämpfern kombiniert, die eine deutlich höhere Zugstufendämpfung bieten. Der maximale hintere Federweg wurde ebenfalls vergrößert. Die Zugstufendämpfung der Stoßdämpfer an der Vorderachse wurde zudem deutlich straffer abgestimmt. So lässt sich der Mazda CX-80 nicht nur ausbalanciert und komfortabel fahren, sondern federt souverän und mit geringen Nickbewegungen auf unebenen Straßen.

Lenkung

Wie der Mazda MX-5 verfügt auch der Mazda CX-80 über eine elektrische Zahnstangen-Servolenkung in Doppelritzelausführung. Die hohe Steifigkeit des direkt auf das Lenkgetriebe wirkenden Servomotors und der damit verbundenen Teile sorgt dafür, dass Lenkradwinkel und Vorderradwinkel in einem soliden und konsistenten Verhältnis stehen – dass also Lenkbefehle direkt, sauber und verlässlich auf die Vorderräder übertragen werden. Damit wird jederzeit eine präzise und beruhigende Kontrolle über das Fahrzeug gewährleistet.

Kinematic Posture Control (KPC)

Das Kinematic Posture Control System (KPC) ist eine einzigartige Mazda Technologie, die im Zusammenspiel mit der Radaufhängung auch bei hohen Geschwindigkeiten Karosseriebewegungen unterdrückt und speziell in Kurven die Fahrstabilität verbessert.

Die Hinterradaufhängung des Mazda CX-80 ist so konstruiert, dass sie Auftriebskräften entgegenwirkt und beim Abbremsen des Fahrzeugs die Karosserie „nach unten zieht“. Diese spezifische Anti-Lift-Achsgeometrie macht sich das KPC zunutze, um das Fahrzeug in Kurven zusätzlich zu stabilisieren. Dazu wird das kurveninnere hintere Rad beim Einlenken leicht abgebremst und damit Wankbewegung verringert. Da das KPC softwarebasiert ist, trägt es nicht zu einer Erhöhung des Fahrzeuggewichts bei.

Das System berechnet auch den Geschwindigkeitsunterschied zwischen den Hinterrädern und nutzt diese Information für linearere Fahrzeugbewegungen.

Sitze

Die Sitzstruktur des Mazda CX-80 unterstützt den Fahrer und alle Passagiere beim unterbewussten Halten des Gleichgewichts bei aus allen Richtungen wirkenden Seitenkräften.

Die Struktur des Fahrersitzes unterstützt das Becken, das beim Bedienen der Fahrzeugfunktionen als Dreh- und Angelpunkt der Körperbewegungen fungiert. Vier Federn in den Sitzpolstern stellen nötige Unterstützung sicher und kontrollieren die Rollbewegungen des Beckens. Polymer-Zellmembranen in den Polyurethan-Elementen des Sitzes sorgen für ein ideales Gleichgewicht zwischen Dämpfung und Elastizität. Zusätzlichen Halt gewährleistet die hohe Steifigkeit der Sitzbefestigung.

Bergabfahrassistent (HDC)

Der Bergabfahrassistent (HDC) ermöglicht das sichere Bergabfahren auf rutschigem oder unebenem Untergrund, wie z. B. im Gelände oder an schneebedeckten Gefällen. Das System überwacht die Rotation der Räder und steuert den Bremsflüssigkeitsdruck entsprechend, so dass das Fahrzeug eine konstante, definierbare Geschwindigkeit beibehält, ohne dass der Fahrer bremsen muss.

Der Bergabfahrassistent ist zwischen 3 und 20 km/h aktiv und wechselt zwischen 20 und 30 km/h in den Standby-Modus, so dass er bei langsamerem Tempo jederzeit wieder die Kontrolle übernehmen kann. Oberhalb von 30 km/h schaltet sich das System automatisch ab.

Anhängelast

Der Mazda CX-80 verfügt über eine maximale gebremste Anhängelast von 2.500 Kilogramm (bei 12 % Steigung). Zu diesem Zweck wurde die Kühlleistung der Motoren verbessert. Die Kühlerfläche wurde vergrößert und ein Seitenkühler hinzugefügt. Zudem wurde eine zweistufige Kühlerstruktur eingeführt, die auf der einen Stufe Wasser mit hoher Temperatur kühlt und auf der anderen Stufe Wasser mit niedriger Temperatur.

Auch der Luftstrom unter der Motorhaube wurde optimiert, um eine effizientere Kühlleistung zu erreichen. Zu den Maßnahmen gehören eine Doppeldichtung für die Motorhaube, eine Luftführung zum Seitenkühler und verstärkte Kanäle zur Verringerung von Kühlluftlecks.

Geräuschkomfort

Dank umfassender Schalldämmung und -absorption herrscht im Innenraum des Mazda CX-80 markentypisch hoher Geräuschkomfort. Während unangenehme Geräusche weitestgehend reduziert werden, ist gleichzeitig die Übertragung angenehmer Geräusche wie etwa des Motorsounds in den Innenraum gewährleistet.

Der Einsatz einer effizienteren Schalldämmung und -absorption an der Spritzwand reduziert die Übertragung von Antriebsgeräuschen in den Innenraum. Dank der guten NVH-Kontrolle (Noise, Vibration and Harshness) im hinteren Bereich der Karosserie wurde der Geräuschpegel für die Insassen auf den Vordersitzen weiter gesenkt. Auch die Fahrbahngeräusche konnten weiter verringert werden.

Sicherheit: Proaktiv und unterstützend

- i-Activsense Sicherheitssysteme weiter verbessert
- Notbremsassistent erkennt drohende Kollisionen mit entgegenkommenden Fahrzeugen
- Spurhalteassistent unterstützt jetzt auch beim Ausweichen

Der Mazda CX-80 folgt der proaktiven Sicherheitsphilosophie von Mazda: Mit seiner komfortablen Fahrumgebung, einer hervorragenden Übersicht und dem umfassenden Portfolio fortschrittlicher i-Activsense Fahrerassistenzsysteme schafft er die Voraussetzungen für ein sicheres und entspanntes Fahrerlebnis und unterstützt den Fahrer dabei, Gefahren frühzeitig zu erkennen. Aufgrund des hohen aktiven und passiven Sicherheitsniveaus erwartet Mazda für das Modell eine Sicherheitsbewertung von fünf Sternen im Euro NCAP Programm.

Folgende neue Sicherheitsfunktionen debütieren im Mazda CX-80: Die erweiterte Stauassistenzfunktion (CTS) verfügt über eine neue Unterstützung für unaufmerksame Fahrer, der Notbremsassistent (SBS) besitzt einen neuen Frontkollisionsschutz, und der Spurhalteassistent mit Lenkunterstützung (ELK) umfasst einen neuen Ausweichassistenten, um Zusammenstöße mit entgegenkommenden Fahrzeugen zu vermeiden.

Ebenfalls verfügbar ist die neue Rücksitz-Belegungswarnung, die den Fahrer beim Aussteigen auf Gegenstände oder Passagiere hinweist, die sich möglicherweise noch auf den Rücksitzen befinden.

Erweiterte Stauassistenzfunktion (CTS) mit neuer Unterstützung für unaufmerksame Fahrer

Die erweiterte Stauassistenzfunktion (CTS) hilft dem Fahrer beim Einhalten eines sicheren Abstands zu anderen Fahrzeugen und hält das Fahrzeug per Lenkunterstützung in der Mitte der Fahrspur. Im neuen Mazda CX-80 ist das System bis zu einer Geschwindigkeit von 150 km/h aktiviert und verfügt zudem über eine neue Funktion, die den Fahrer bei unaufmerksamer Fahrweise oder anderen ungünstigen Fahrbedingungen vor Gefahren warnt und so für mehr Sicherheit sorgt.

Die Unterstützung für unaufmerksame Fahrer wird nur bei eingeschaltetem Stauassistenten aktiv, wenn der Fahrer über einen bestimmten Zeitraum die Lenkung nicht bedient, sei es wegen Ablenkung, Müdigkeit oder einem plötzlichen medizinischen Notfall. Das System warnt den Fahrer zunächst visuell, dann akustisch und dann mit haptischem Feedback in Form eines leichten Abbremsens. Reagiert der Fahrer dann immer noch nicht, bremst das System das Fahrzeug bis zum Stillstand ab, betätigt die Feststellbremse, entriegelt alle Türen und betätigt die Hupe.

Notbremsassistent (SBS) mit neuer Frontkollisionsunterstützung

Bei einem drohenden Frontalzusammenstoß mit einem entgegenkommenden Fahrzeug wird der Fahrer optisch und durch einen Warnton auf die Gefahr hingewiesen. Steigt die Gefahr einer Kollision, wird das Fahrzeug abgebremst, um im Falle eines Zusammenstoßes die Unfallfolgen zu verringern.

Spurhalteassistent mit Lenkunterstützung (ELK) mit neuem Ausweichassistenten

Der Spurhalteassistent mit Lenkunterstützung (ELK) umfasst drei Funktionen: Toter-Winkel-Assistent, Spurhalteassistent und neuer Ausweichassistent.

Droht bei einem Wechsel oder Verlassen der Fahrspur eine Kollision mit einem Fahrzeug auf der Nachbarspur, das in die gleiche Richtung fährt, unterstützt der Spurhalteassistent den Fahrer beim Zurücklenken in die ursprüngliche Spur, um eine Kollision zu vermeiden.

Der neue Ausweichassistent schreitet ein, wenn das Fahrzeug auf einer Straße mit weißer Mittellinie die Fahrspur verlässt und eine Kollision mit einem entgegenkommenden Fahrzeug droht. In einem solchen Fall unterstützt das System den Fahrer dabei, den Mazda CX-80 wieder in die ursprüngliche Fahrspur zu lenken.

Rücksitz-Belegungswarnung

Eine neue Funktion macht den Fahrer beim Aussteigen auf Gegenstände oder Passagiere aufmerksam, die sich möglicherweise noch auf den Rücksitzen befinden. So soll verhindert werden, dass Kinder oder persönliche Gegenstände versehentlich an Bord gelassen werden.

Das System merkt sich, wenn zu Beginn der Fahrt die hinteren Türen geöffnet und geschlossen wurden. Wenn der Fahrer am Ende der Fahrt die Zündung ausschaltet, ohne dass eine der hinteren Türen geöffnet wird, geht das System davon aus, dass sich noch Gegenstände oder Personen im Fond befinden und warnt Fahrer optisch und akustisch.

Weitere i-Activsense Systeme

Serienmäßig verfügt der Mazda CX-80 über zahlreiche bekannte Mazda i-Activsense Sicherheitsfunktion wie den Notbremsassistenten (SBS) mit Fahrzeug-, Fahrrad- und Fußgängererkennung (bei Tag und Nacht). Das System erkennt drohende Kollisionen mit anderen Fahrzeugen und Fußgängern und bremst das Fahrzeug notfalls automatisch ab. Eine Kreuzungsfunktion verhindert Unfälle beim Abbiegen. Ebenfalls in allen Varianten an Bord sind der Notbremsassistent für den hinteren Querverkehr (SBS-R), der Spurhalteassistent (LAS), die Verkehrszeichenerkennung (TSR) mit intelligentem Geschwindigkeits-Assistenten (ISA), der Spurwechselassistent Plus (BSM) mit Lenkunterstützung und die Müdigkeitserkennung (DAA).

Passive Sicherheit

Die passiven Sicherheitstechnologien des Mazda CX-80 sind darauf ausgelegt, die Zahl der Todesfälle und schweren Verletzungen von Fahrern, Passagieren und Fußgängern bei einem Aufprall zu reduzieren und die Anforderungen der strengeren Euro NCAP-Frontalaufpralltests zu erfüllen.

Frontalaufprallschutz

Drei wegweisende Technologien sorgen für einen hervorragenden Schutz bei einem Frontalaufprall: Erstens wird die Energie über drei separate Lastpfade absorbiert, um den Aufprall abzumildern und die Verformung der Kabine zu minimieren. Zweitens verdoppelt der Rahmen die Effizienz der Energieaufnahme. Und drittens ist der Rahmen so gerade wie möglich konstruiert.

Seiten- und Heckaufprallschutz

Für einen hohen Seitenaufprallschutz sorgen Verstärkungen der Rahmenverbindungen im Bereich der Dachseiten, der Dachreling und der Seitenschweller. Die B-Säulen sind als einzelne Struktur konzipiert, die aus hoch- und niedrigfesten Teilen besteht und in der Lage ist, die bei einem Aufprall entstehenden Kräfte zu verteilen und die Verformung der Kabine zu verringern.

Im Falle eines Heckaufpralls nutzt der Mazda CX-80 die axiale Verformung des hinteren Seitenrahmens für eine optimale Energieabsorption. Die Batterie ist dank ihrer Positionierung im Fahrzeugboden bei einem Heckaufprall geschützt.

Verringerung der Verletzungsgefahr für die Passagiere

Zum Schutz älterer Fahrgäste wurde die Gurtlast gesenkt. Dies reduziert die Kraft des Sicherheitsgurtes, die bei einem Unfall auf die Brust der Insassen wirkt. Knie-Airbags schützen den Bereich der Beine und sorgen für eine optimale Verteilung der auf die Insassen wirkenden Rückhaltekräfte.

Hochspannungsschutz (PHEV)

Die Hochspannungskomponenten und das Batteriepaket des Plug-in-Hybridsystems sind durch die Festigkeit und die energieabsorbierenden Eigenschaften des Chassis und der Karosserie vor Aufprallschäden geschützt. Das Batteriegehäuse besteht aus hochfestem Aluminium, das sehr widerstandsfähig gegen Rissbildung ist. Im Falle eines Aufpralls wird der Stromfluss durch Schutzschalter und Spannungswandler unterbrochen, um andere elektrische Komponenten vom Hochspannungssystem zu trennen.

Verletzungsgefahr für Fußgänger verringert

Ein großer prozentualer Anteil der tödlichen und schweren Verletzungen von Fußgängern bei Kollisionen mit Fahrzeugen ist auf Verletzungen des Kopfes, der Beine oder der Hüfte zurückzuführen. Die Motorhaube und der vordere Stoßfänger des Mazda CX-80 wurden daher so gestaltet, dass diese Bereiche bestmöglich geschützt werden.

Dank einer zweigeteilten Struktur verbindet die Motorhaube Steifigkeit mit hohem Fußgängerschutz: Der obere Bereich nimmt bei einer Kollision die Aufprallenergie auf, während der untere Teil für Steifigkeit sorgt. Zudem ist ein ausreichender Abstand zu den harten Motorteilen und anderen Komponenten unter der Motorhaube gewährleistet. Diese „Knautschzone“ unterhalb der Motorhaube reicht

bis in die vorderen Kotflügel, so dass auch hier im Falle eines Zusammenstoßes mit einem Fußgänger der Kopfaufprall abgefedert werden kann.

Der vordere Stoßfänger bietet einen ausreichenden Abstand zwischen der äußeren Abdeckung und dem darunterliegenden Träger für Motorhaube und Stoßfänger. Die innere Struktur des Stoßfängers wurde so ausgelegt, dass der Aufprall von Beinen und Hüfte sanft absorbiert wird.

Um sowohl die Stabilität des großen Stoßfängers beim Mazda CX-80 zu gewährleisten als auch den Schutz von Fußgängern bei Unfällen zu erhöhen, hat Mazda eine ausgewogene Positionierung und Verteilung der Befestigungspunkte gewählt. Dies führt zu einer Sicheren Verbindung mit der Karosserie und sorgt gleichzeitig dafür, die Aufprallkräfte im Fall einer Kollision auf Beine und Hüfte zu reduzieren.

Ausstattung: Von elegant bis exklusiv

- Zwei Motorisierungen und fünf Ausstattungslinien
- Als Siebensitzer mit Dreiersitzbank oder als Sechssitzer mit zwei Einzelsitzen in der zweiten Reihe
- Alle Modellversionen mit Achtgang-Automatikgetriebe und Allradantrieb

Mazda bietet den Mazda CX-80 in fünf Ausstattungslinien an: EXCLUSIVE-LINE, HOMURA, TAKUMI, HOMURA PLUS und TAKUMI PLUS.

In allen Varianten verfügt der Mazda CX-80 standardmäßig über sieben Sitze mit einer verschiebbaren, 60:40 geteilten Dreiersitzbank mit einstellbarer Lehnenneigung in der zweiten Reihe und zwei einzeln ausklappbaren Sitzen in der dritten Sitzreihe. Die Modelle HOMURA und HOMURA PLUS sind auch als Sechssitzer mit zwei verschiebbaren Einzelsitzen in der zweiten Reihe erhältlich. In der Ausstattungslinie TAKUMI PLUS sind wahlweise auch zwei verschiebbare Einzelsitze mit Mittelkonsole und Sitzbelüftung in der zweiten Reihe verfügbar.

Folgende Varianten sind bestellbar:

Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV AWD	EXCLUSIVE-LINE
Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV AWD	HOMURA
Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV AWD	TAKUMI
Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV AWD	HOMURA PLUS
Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV AWD	TAKUMI PLUS

Mazda CX-80 e-Skyactiv D 254 AWD	EXCLUSIVE-LINE
Mazda CX-80 e-Skyactiv D 254 AWD	HOMURA
Mazda CX-80 e-Skyactiv D 254 AWD	TAKUMI
Mazda CX-80 e-Skyactiv D 254 AWD	HOMURA PLUS
Mazda CX-80 e-Skyactiv D 254 AWD	TAKUMI PLUS

Je nach Ausstattungslinie sind folgende Pakete und Optionen verfügbar:

- Driver Assistance Paket
- Convenience & Sound Paket
- Comfort Paket & Lederausstattung
- Panorama-Glasschiebedach
- Einzelsitze in der zweiten Reihe
- Einzelsitze in der zweiten Reihe mit Sitzbelüftung und Mittelkonsole
- Metallic-Lackierung

Zur umfangreichen Serienausstattung des Mazda CX-80 gehören unter anderem ein achtfach einstellbarer Fahrersitz und ein sechsfach einstellbarer Beifahrersitz, eine Lenkradheizung, beheizbare Vordersitze, eine Drei-Zonen-Klimaautomatik, das Konnektivitätssystem Mazda Connect mit

hochauflösendem 12,3-Zoll-Farbdisplay, Digitalradio-Tuner (DAB+), acht Lautsprecher, Lenkradbedientasten und Multi Commander, Alexa-Sprachsteuerung9F13, Bluetooth®, einer erweiterten Smartphone-Integration mit Wireless Apple CarPlay® und Wireless Android Auto™, Hybrid-Navigation, Head-up-Display und eine Geschwindigkeitsregelanlage.

In den Ausstattungsvarianten HOMURA und TAKUMI gehören das Comfort-Paket & Lederausstattung sowie das Driver Assistance Paket zum Serienumfang. Die Modelle HOMURA PLUS und TAKUMI PLUS sind zusätzlich mit dem Convenience & Sound-Paket und einem Panorama-Glasschiebedach ausgestattet.

Neben den Unterschieden bei Technik- und Komfortmerkmalen setzen die Ausstattungslinien auch bei Außendesign und Innenraumambiente eigenständige Akzente. In der EXCLUSIVE-LINE sind der Kühlergrill und die Rahmenleisten der Seitenfenster in Piano Black gehalten, das Fahrzeug rollt auf 20-Zoll-Leichtmetallfelgen.

Das Ausstattungsniveau TAKUMI zeichnet sich durch ein exklusives Design des vorderen Stoßfängers, einen Kühlergrill in Piano Black, seitliche Schriftzüge und Fensterleisten aus Metall sowie 20-Zoll-Leichtmetallfelgen in Grau aus. Das Interieur mit weißem Nappaleder kombiniert Ahornholzdekore mit japanischen „hängenden“ Nähten, die einen Blick auf das darunter liegende Material freigeben.

Das Modell HOMURA verbindet in Wagenfarbe lackierte Karosserieteile mit einem exklusiven Design des vorderen Stoßfängers, einem Kühlergrill in Piano Black, schwarzen Außenspiegeln und aerodynamischen 20-Zoll-Leichtmetallrädern. Das schwarze Interieur mit schwarzer Nappalederausstattung sorgt für eine noch stärker auf das Fahren ausgerichtete Umgebung. Der mittlere Bereich der Armaturentafel ist mit schwarzem Cordovan-ähnlichem Vinyl-Leder mit Nähten und Paspeln bezogen. Schlüsselbereiche wie die Mittelkonsole sind mit einem Gun-Metal-Finish verziert. Dachhimmel, Säulenverkleidungen und Haltegriffe sind in Schwarz gehalten.

Die Serienausstattung des Mazda CX-80 **EXCLUSIVE-LINE** umfasst unter anderem folgende Merkmale:

Sicherheit und Technologie:

- Airbags für Fahrer und Beifahrer, Center-Airbag vorne, Knieairbag für den Fahrer, Seiten-Airbags vorne und hinten, Kopf-Schulter-Airbags vorne und hinten
- Gurtstraffer und Gurtkraftbegrenzer vorne
- Antiblockiersystem (ABS) mit elektronischem Bremsassistent (EBA) und elektronischer Bremskraftverteilung (EBD)
- Dynamische Stabilitätskontrolle (DSC) mit Traktionskontrollsystem (TCS)
- Fahrstabilitätsprogramm Kinematic Posture Control (KPC)
- Start-Stopp-System i-stop
- Mi-Drive Fahrmoduswahl
- Sound Simulator AVAS für EV-Betrieb (e-Skyactiv PHEV)
- E-Call Notrufsystem
- Alarmanlage
- elektronische Parkbremse mit Auto Hold Funktion

[13] Amazon, Alexa und andere damit zusammenhängende Marken sind Marken von Amazon.com, Inc. oder seinen verbundenen Unternehmen.

- Einparkhilfe vorne und hinten
- Rückfahrkamera
- I-Size-Kindersitzbefestigungen in der 2. Sitzreihe
- Notbrems-Warnblinkautomatik (ESS)
- Reifendruck-Kontrollsystem (TPMS)
- Geschwindigkeitsregelanlage mit -begrenzer
- Mobilitäts-Kit mit Kompressor und Reifendichtmittel
- i-Activsense Assistenzsysteme:
    - Notbremsassistent vorne und hinten (SBS/SBS-R) mit Fußgänger- und Radfahrererkennung und Kreuzungsfunktion
    - Spurhalteassistent mit Lenkunterstützung (ELK)
    - Ausparkhilfe (RCTA)
    - Ausstiegswarnung (BSM Vehicle Exit Warning)
    - Berganfahrassistent (HLA)
    - Bergabfahrassistent (HDC)
    - Müdigkeitserkennung (DAA)
    - Spurwechselassistent Plus (BSM) mit Lenkeingriff
    - Verkehrszeichenerkennung (TSR)
    - Fernlichtassistent (HBC)
    - Intelligenter Geschwindigkeitsassistent (ISA)
    - Abstands- und Geschwindigkeitswarnung (DSA)
    - Aufmerksamkeitsassistent (DM)
    - Frontüberwachtung (FCTA)
    - Notbremsassistent für hinteren Querverkehr (RCTB)

Außenausstattung:

- Voll-LED-Scheinwerfer mit automatischer Leuchtweitenregulierung und Scheinwerfer-Reinigungsanlage
- LED-Tagfahrlicht und -Rückleuchten
- Coming-/Leaving-Home-Lichtfunktion
- Licht- und Regensensor
- 20-Zoll-Leichtmetallfelgen in Silber mit Bereifung 235/50 R20
- Zentralverriegelung mit automatischer Türverriegelung
- Einparkhilfe hinten
- elektrisch einstellbare, beheizbare und automatisch anklappbare Außenspiegel mit integrierten LED-Seitenblinkern
- Dachheckspoiler
- Signature Wing und Badge in Chromoptik
- Kühlergrill in Piano Schwarz
- Enteiserfunktion für Scheibenwischer
- schlüsselloses Zugangssystem LogIn
- Lichtsignatur vorne und hinten
- Dachrehling in hellgrau

Innenausstattung:

- Lederlenkrad und Lederschaltknauf
- Drei-Zonen-Klimaautomatik
- Sitzbezug Stoff schwarz
- Dachhimmel in Grau
- Fahrersitz achtfach einstellbar
- höhen- und längeneinstellbare Lenksäule
- Schaltwippen am Lenkrad
- Mittelarmlehne hinten mit zwei Getränkehaltern
- Advanced Head-up Display
- Sitzheizung vorne
- Lenkradheizung
- Ambientelicht am Dachhimmel
- Ambiente-Fußraumbeleuchtung vorne
- Neigungseinstellung Fahrersitz
- Handschuhfachbeleuchtung
- Kunstlederapplikationen innen
- Luftausströmer in zweiter und dritter Sitzreihe
- zwei USB-C-Anschlüsse jeweils in zweiter und dritter Sitzreihe
- zweite Sitzreihe mit Drei-Sitz-Konfiguration
- Rücksitzlehnen im Verhältnis 60:40 (zweite Sitzreihe) und 50:50 (dritte Sitzreihe) geteilt klappbar
- Ladegutsicherung nach ISO inklusive Gepäckraumtrennnetz
- Sonnenrollos an den hinteren Türen
- i-Active Multi-Informations-Display (12,3-Zoll) im zentralen Rundinstrument
- Konnektivitätssystem Mazda Connect:
    - Mazda Audio-System mit hochauflösendem 12,3-Zoll-Fahrbdisplay, Digitalradio-Tuner (DAB+), zwei USB-C-Anschlüssen und acht Lautsprechern
    - Lenkradbedientasten und Multi Commander
    - Freisprecheinrichtung mit Sprachsteuerung und Bluetooth® mit Audiostreaming
    - Mazda SD-Navigationssystem mit sieben Jahren kostenlosem Karten-Update (ab Aktivierung der SD-Karte)
    - Erweiterte Smartphone-Integration mit Wireless Apple CarPlay® und Wireless Android Auto™ inclusive Touchscreen-Bedienung
    - Alexa Sprachsteuerung[14]

In der EXCLUSIVE-LINE lässt sich der Mazda CX-80 mit drei Optionspaketen weiter aufwerten.

Driver Assistance-Paket:

- Matrix-LED-Lichtsystem (ALH)
- adaptive Geschwindigkeitsregelanlage (MRCC)
- automatisch abblendender Innen- und Außenspiegel (rechts)

[14] Amazon, Alexa und andere damit zusammenhängende Marken sind Marken von Amazon.com, Inc. oder seinen verbundenen Unternehmen.

Convenience & Sound-Paket:

- Elektrische Heckklappe mit Sensorsteuerung
- Heck- und Seitenscheiben hinten abgedunkelt
- 360° Monitor mit See-Through View und Trailer Hitch View
- 230 Volt/150 W-Steckdose
- 230 Volt/1.500 W-Steckdose (nur e-Skyactiv PHEV)
- BOSE® BassMatch Centerpoint 2 Soundsystem mit 12 Lautsprechern
- Qi: Induktives Laden für kompatible Smartphones

Comfort-Paket & Lederausstattung:

- Lederausstattung Schwarz
- elektrische Sitzeinstellung für Fahrer- & Beifahrersitz (10-fach)
- Sitzklimatisierung vorn, Sitzheizung hinten (außen)
- Driver Personalization System: Memory-Funktion anhand Gesichtserkennung für personalisierte Einstellungen von Fahrersitz, Head-up-Display, Außenspiegeln, Klimaanlage, Sound-System und Assistenzsystemen
- One-Touch-Einstiegshilfe in der zweiten Reihe
- automatisch absenkbare Außenspiegel beim Einlegen des Rückwärtsgangs

Die Ausstattungslinie **HOMURA** verbindet in Wagenfarbe lackierte Karosserieteile mit markanten schwarzen Designakzenten. Innen verfügt der Mazda CX-80 HOMURA über eine schwarze Nappalederausstattung. Zum Umfang des Modells zusätzlich zur EXCLUSIVE-LINE zählen:

- Matrix-LED-Lichtsystem (ALH)
- 20-Zoll Leichtmetallfelgen in Schwarz
- Außenspiegel in Schwarz
- automatisch abblendbare Innen- und Außenspiegel
- Stoßfänger vorne und hinten, Radhausverkleidung und Seitenschweller in Wagenfarbe
- Signature Wing und Badge am vorderen Kotflügel in dunkler Optik
- Nappalederausstattung in Schwarz
- Dachhimmel und Säulenverkleidungen in Schwarz
- elektrische Sitzeinstellung für Fahrer- und Beifahrersitz (10-fach)
- Sitzklimatisierung vorne, Sitzheizung für 2. Sitzreihe (außen)
- elektrische Lenkradeinstellung (axial und vertikal)
- Ambiente-Fußraumbeleuchtung hinten (2. Sitzreihe)
- Ambientebeleuchtung in den Türleisten vorne und hinten
- Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage mit Stop & Go Funktion und Speed Limit Assist (MRCC), (CTS), (i-AAC)
- Driver Personalization System: Memory-Funktion anhand Gesichtserkennung für personalisierte Einstellungen von Fahrersitz, Lenkrad, Head-up Display, Außenspiegeln, Klimaanlage, Sound-System und Assistenzsystemen; automatische Sitzeinstellung anhand von Augenhöhe und Körpergröße; Entry/Exit Assist: Zurückstellen von Fahrersitz und Lenkrad
- Zierblenden an den Seiten in Silber
- Instrumententafel mit Lederoptik

- Dekor mit dunklem Gun-Metal-Finish auf Mittelkonsole und Türverkleidungen

Optional sind für die Ausstattungslinie HOMURA die folgenden Pakete und Extras erhältlich:

- Convenience & Sound-Paket
- Panorama-Glasschiebedach, elektrisch betätigt
- Captain Seat Konfiguration mit zwei verschiebbaren Einzelsitzen in der zweiten Sitzreihe (ohne Aufpreis)

Der Mazda CX-80 in der Ausstattungslinie **HOMURA PLUS** basiert auf der Ausstattungslinie HOMURA und umfasst zusätzlich zu dieser folgende Pakete und Extras:

- Elektrische Heckklappe mit Sensorsteuerung
- Heck- und Seitenscheiben hinten abgedunkelt
- 360° Monitor mit See-Through View und Trailer Hitch View
- 230 Volt/150 W-Steckdose
- 230 Volt/1.500 W-Steckdose (nur e-Skyactiv PHEV)
- BOSE® BassMatch Centerpoint 2 Soundsystem mit 12 Lautsprechern
- Qi: Induktives Laden für kompatible Smartphones
- Panorama-Glasschiebedach, elektrisch betätigt
- Captain Seat Konfiguration mit zwei Einzelsitzen in der zweiten Sitzreihe (optional)

Ein besonders stilvolles Ambiente im Innenraum bietet der Mazda CX-80 in der Ausstattungslinie **TAKUMI**, die ebenfalls auf der EXCLUSIVE-LINE basiert. Zum Ausstattungsumfang zählen:

- Matrix-LED-Lichtsystem (ALH)
- 20-Zoll-Leichtmetallfelgen in Grau mit Diamantschliff-Design
- automatisch abblendbare Innen- und Außenspiegel
- Kühlergrillleiste in Chrom
- Stoßfänger vorne und hinten, Radhausverkleidung und Seitenschweller in Wagenfarbe
- Nappalederausstattung in Weiß
- Innenraumdekors in Weiß
- Echtholzapplikationen an Türen und Schaltkonsole
- Türarmlehnen mit weißem Kunstlederbezug
- Dekorleiste am Armaturenträger in Silber
- Lenkradnähte in Weiß
- elektrische Sitzeinstellung für Fahrer- und Beifahrersitz (10-fach)
- Sitzklimatisierung vorn, Sitzheizung für 2. Sitzreihe (außen)
- elektrische Lenkradeinstellung (axial und vertikal)
- Ambiente-Fußraumbeleuchtung hinten (2. Sitzreihe)
- Ambientebeleuchtung in den Türleisten vorne und hinten
- Driver Personalization System: Memory-Funktion anhand Gesichtserkennung für personalisierte Einstellungen von Fahrersitz, Lenkrad, Head-up Display, Außenspiegeln, Klimaanlage, Sound-System und Assistenzsystemen; automatische Sitzeinstellung anhand von Augenhöhe und Körpergröße; Entry/Exit Assist: Zurückstellen von Fahrersitz und Lenkrad

Optional sind für die Ausstattungslinie TAKUMI die folgenden Pakete und Extras erhältlich:

- Convenience & Sound Paket
- Panorama-Glasschiebedach, elektrisch betätigt

Der Mazda CX-80 in der Ausstattungslinie TAKUMI PLUS basiert auf der Ausstattungslinie TAKUMI und umfasst zusätzlich folgende Pakete und Extras:

- Elektrische Heckklappe mit Sensorsteuerung
- Heck- und Seitenscheiben hinten abgedunkelt
- 360° Monitor mit See-Through View und Trailer Hitch View
- 230 Volt/150 W-Steckdose
- 230 Volt/1.500 W-Steckdose (nur e-Skyactiv PHEV)
- BOSE® BassMatch Centerpoint 2 Soundsystem mit 12 Lautsprechern
- Qi: Induktives Laden für kompatible Smartphones
- Panorama-Glasschiebedach, elektrisch betätigt

Gegen Aufpreis kann für den Mazda CX-80 TAKUMI PLUS die Captain's Seat Konfiguration mit zwei Einzelsitzen mit Sitzbelüftung und Mittelkonsole ergänzt werden.

Sechs Jahre Mazda Neuwagengarantie – bestens geschützt und abgesichert

Mazda bietet für alle Neufahrzeuge ein leistungsstarkes Garantiepaket. So erhält jeder Mazda Neuwagen eine im Wettbewerbsvergleich mit sechs Jahren überdurchschnittlich lange Neuwagengarantie. Die Mazda 6-Jahres-Neuwagengarantie*, die auf eine Gesamtfahrleistung von maximal 150.000 km begrenzt ist, ist eine Herstellergarantie und deckt im Falle von Material- oder Herstellungsfehlern die Reparatur oder den Austausch des betroffenen Teils ab. Davon ausgenommen sind Verschleißteile.

Die Mazda Neuwagengarantie wird von einer unbegrenzt gültigen Mazda Mobilitätsgarantie* begleitet, die im Falle einer Panne oder eines Unfalls schnelle und kostenlose Hilfe organisiert. Voraussetzung für den Erhalt der Mazda Mobilitätsgarantie ist die Durchführung der Fahrzeugwartungen gemäß Wartungsplan bei einem Mazda Vertragshändler bzw. Mazda Servicepartner. Nach erfolgter Wartung verlängert sich die Mazda Mobilitätsgarantie automatisch bis zur nächsten Wartungsfälligkeit.

Ergänzend bietet Mazda für jeden Neuwagen eine zwölfjährige Garantie gegen Durchrostung*, eine dreijährige Lackgarantie/Garantie gegen Oberflächenkorrosion* sowie bei Elektro (BEV)- und Plug-in Hybridfahrzeugen (PHEV) eine achtjährige Garantie auf die Hochvolt-Batterie* (max. Gesamtfahrleistung 160.000 km) an. Bei rein elektrisch angetriebenen Fahrzeugen (BEV) erstreckt sich diese Hochvolt-Batterie-Garantie zusätzlich auf eine Mindestkapazität* von 70 Prozent der ursprünglichen Batteriekapazität.

* gemäß der entsprechenden Mazda Garantiebedingung: Die Mazda Garantien für Neu- und Gebrauchtwagen

Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO_2-Kosten finden Sie unter **www.mazda.de/Energieverbrauch**.

Oktober 2024

Technische Daten

Technische Daten Mazda CX-80	
	Mazda CX-80 e-Skyactiv PHEV
Karosserieart	selbsttragende Skyactiv-Body Ganzstahl-Karosserie mit vier Türen und Heckklappe
Verfügbare Ausstattungen	EXCLUSIVE-LINE, HOMURA, TAKUMI, HOMURA PLUS, TAKUMI PLUS
Anzahl Sitzplätze	7 (6 mit Captain Seat Konfiguration)
Antriebssystem	Mazda e-Skyactiv PHEV
Max. Systemleistung (kW/PS)	241 / 327
Bei 1/min	6.000
Max. Systemdrehmoment (Nm)	500
Bei 1/min	4.000
Verbrennungsmotor	vorne längs eingebauter 4-Takt Ottomotor Skyactiv-G, Zylinderkopf und Motorblock aus Aluminium-Legierung, Stopp-/Start-System i-stop
Zylinderzahl/Anordnung	4 in Reihe
Hubraum (cm^3)	2.488
Bohrung x Hub (mm)	89,0 x 100,0
Max. Leistung (kW/PS)	141 / 191
Bei 1/min	6.000
Max. Drehmoment (Nm)	261
Bei 1/min	4.000
Verdichtungsverhältnis	13,0:1
Gemischaufbereitung	Direkteinspritzung mit 6-Loch-Injektoren, maximaler Einspritzdruck 300 bar, elektronisches Motormanagement, eine Zündspule pro Zylinder
Ventilsteuerung	zwei obenliegende Nockenwellen mit Kettenantrieb, vier Ventile pro Zylinder, über Rollenschlepphebel betätigt, variable Regelung der Einlass- und Auslasssteuerzeiten (Dual S-VT)
Abgas-Reinigungssystem	geregelter Dreiwege-Katalysator mit Mazda Single-Nano-Technologie, OBD-System
Elektromotor	Permanentmagnet-AC-Synchronmotor
Max. Leistung Elektromotor (kW/PS)	129 / 175
Bei 1/min	5.500
Max. Drehmoment Elektromotor (Nm)	270
Bei 1/min	400
Batterietyp	Lithium-Ionen
Batteriekapazität (kWh)	17,8
Batteriespannung (V)	355
Batteriegewicht (kg)	177,5
Batterieladung	AC-Laden über Typ-2-Anschluss, maximale Ladeleistung 7,2 kW (zweiphasig) mit 11 kW-AC-Lader (Wallbox oder mobiles AC-Ladegerät)
Batterieladezeit AC	Ladezustand 0-100 % (bei 25°C Batterietemperatur) 2h 20 min an AC-Ladestation mit 11 kW (Ladeleistung 7,2 kW)
Vorderradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit doppelten Dreieck-Querlenkern, separaten Federbeinen, Querstabilisator (Hohlprofil)
Hinterradaufhängung	Skyactiv Chassis mit Einzelradaufhängung an Multilenker
Getriebeart	Achtstufen-Automatikgetriebe mit integriertem, auf die Eingangswelle wirkenden Elektromotor; Eingangskupplung: Mehrscheiben-Nasskupplung
Getriebeübersetzung	I. = 5,258
	II. = 3,303
	III. = 2,129
	IV. = 1,705
	V. = 1,300
	VI. = 1,000
	VII. = 0,822
	VIII. = 0,628
	R. = 4,034
Achsübersetzung	4,444

Antrieb	Allradantrieb i-Activ AWD über elektronisch geregelte Lamellen-Ölbadkupplung am Getriebeausgang
Kupplungsart, -betätigung	Hydraulisch gesteuerte Mehrscheiben-Nasskupplung im Getriebe integriert
Felgengröße	7,5 J x 20
Reifengröße	235/50 R20 104W
Bremssystem	hydraulisches Zweikreisbremssystem mit Bremskraftverstärker, elektronischer Bremsassistent, elektronisches ABS mit elektronisch geregelter Bremskraftverteilung EBD; vorne: innenbelüftete Scheibenbremsen; hinten: innenbelüftete Scheibenbremsen
Bremsscheibendurchmesser	Ø 347 mm vorne; Ø 350 mm hinten
Lenksystem	Zahnstangenlenkung mit elektrischer Servounterstützung
Lenkübersetzung	17,1
Spurkreisdurchmesser (m)	11,6
Wendekreisdurchmesser (m)	12,4
Länge (mm)	4.995
Breite (mm)	1.890
Breite mit Außenspiegeln (mm)	2.134
Höhe (mm) inkl. Dachreling	1.710
Radstand (mm)	3.120
Spurweite vorne/hinten (mm)	1.640/1.645
Böschungswinkel vorne (°)	18,2
Böschungswinkel hinten (°)	19,6
Rampenwinkel (°)	14,0
Bodenfreiheit (mm)	165
Kofferrauminhalt bis Fensterhöhe (l)	687 (258 bei ausgeklappter dritter Sitzreihe)
Kofferrauminhalt bei umgeklappter 2. und 3. Sitzreihe bis Fensterhöhe (l)	1.221
Kofferrauminhalt bei umgeklappter 2. und 3. Sitzreihe bis Dachhöhe (l)	1.971
Zul. Gesamtgewicht (kg)	2.889
Zul. Achslast vorne/hinten (kg)	1.274/1.717
Leergewicht[1] (kg)	2.240
Max. Zuladung (kg)	724
Anhängelast bei 12 % Steigung gebremst	2.500
Anhängelast ungebremst (kg)	750
Max. Stützlast (kg)	100
Max. Dachlast (kg)	100
Tankinhalt (l)	70
Kraftstoffart	Super nach DIN EN 228 ROZ 95 oder Super E10 E DIN 51 626-1 ROZ 95
Energieverbrauch gewichtet kombiniert (l/100 km + kWh/100 km)	1,6 + 23,8 - 23,9
CO_2-Emission gewichtet kombiniert (g/km)	35 - 36
elektrische Reichweite komb. (km)	60 - 61
CO_2-Klasse	B
Energieverbrauch kombiniert bei entladener Batterie (l/100 km)	8,1
CO_2-Emissionen kombiniert bei entladener Batterie (g/km)	183
CO_2-Klasse kombiniert bei entladener Batterie	G
Abgasnorm	Euro 6e
Beschleunigung von 0 bis 100 km/h (s)	6,8
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	195 (Hybrid-Modus; abgeregelt)
Fahrgeräusch (dB(A))	64
Standgeräusch (dB(A)) bei min^{-1}	73 bei 3.750/min
Luftwiderstandsbeiwert c_w	0,294
Stirnfläche A (m^2)	2.815
Wartungsdienst	alle 20.000 km oder alle 12 Monate
Garantien - Fahrzeuggarantie - Durchrostungsgarantie - Lackgarantie	 6 Jahre oder maximal 150.000 km 12 Jahre 3 Jahre

- Mobilitätsgarantie	unbegrenzt bei Durchführung der Wartungen gemäß Wartungsplan bei einem Mazda Servicepartner
Typklassen: Haftpflicht/Vollkasko/Teilkasko	17/24/23
*1 Leergewicht min. nach EG-Richtlinie 92/21/EWG inklusive 75 kg Zuladung, 90 Prozent Tankinhalt und sämtlichen Betriebsmitteln	

Technische Daten Mazda CX-80	
	Mazda CX-80 e-Skyactiv D 254
Karosserieart	selbsttragende Skyactiv-Body Ganzstahl-Karosserie mit vier Türen und Heckklappe
Verfügbare Ausstattungen	EXCLUSIVE-LINE, HOMURA, TAKUMI, HOMURA PLUS, TAKUMI PLUS
Anzahl Sitzplätze	7 (6 mit Captain Seat Konfiguration)
Antriebssystem	Mazda e-Skyactiv D mit 48-Volt M Hybrid Boost
Verbrennungsmotor	vorne längs eingebauter 4-Takt Dieselmotor Skyactiv D, Zylinderkopf und Motorblock aus Aluminium-Legierung, Turboaufladung mit variabler Turbinengeometrie, Ladeluftkühlung über Kühlkreislauf, Start-Stopp-System i-Stop
Zylinderzahl/Anordnung	6 in Reihe
Hubraum (cm^3)	3.283
Bohrung x Hub (mm)	86,0 x 94,2
Max. Leistung (kW/PS)	187 / 254
Bei 1/min	3.750
Max. Drehmoment (Nm)	550
Bei 1/min	1.500 – 2.400
Verdichtungsverhältnis	15,2 : 1
Ladedruck max. (bar)	1,6
Gemischaufbereitung	Common-Rail-System, zentral im Brennraum angeordnete Piezo-Injektoren, max. Einspritzdruck 2.500 bar
Ventilsteuerung	zwei obenliegende Nockenwellen mit Kettenantrieb, vier Ventile pro Zylinder, über Rollenschlepphebel betätigt, variable Einlass-Steuerzeitenregelung (S-VT)
Abgas-Reinigungssystem	Oxidationskatalysator, Dieselpartikelfilter-SCR-System (SCR-F), elektronisch geregelte hoch- und Niederdruck-Abgasrückführung, OBD-System
M Hybrid Boost Elektromotor	Permanentmagnet-AC-Synchronmotor
Max. Leistung Elektromotor (kW/PS)	12,4 / 17
Bei 1/min	900
Max. Drehmoment Elektromotor (Nm)	153
Bei 1/min	200
Batterietyp	Lithium-Ionen
Batteriekapazität (kWh)	0,33
Batteriespannung (V)	44,4
Vorderradaufhängung	Skyactiv-Chassis mit doppelten Dreieck-Querlenkern, separaten Federbeinen, Querstabilisator (Hohlprofil)
Hinterradaufhängung	Skyactiv Chassis mit Einzelradaufhängung an Multilenker
Getriebeart	Achtstufen-Automatikgetriebe mit integriertem, auf die Eingangswelle wirkenden M Hybrid Boost-Elektromotor; Eingangskupplung: Mehrscheiben-Nasskupplung
Getriebeübersetzung	I. = 5,258
	II. = 3,303
	III. = 2,129
	IV. = 1,705
	V. = 1,300
	VI. = 1,000
	VII. = 0,822
	VIII. = 0,628
	R. = 4,034
Achsübersetzung	3,307
Antrieb	Allradantrieb i-Activ AWD über elektronisch geregelte Lamellen-Ölbadkupplung am Getriebeausgang
Kupplungsart, -betätigung	Hydraulisch gesteuerte Mehrscheiben-Nasskupplung im Getriebe integriert
Felgengröße	7,5 J x 20
Reifengröße	235/50 R20 104W
Bremssystem	hydraulisches Zweikreisbremssystem mit Bremskraftverstärker, elektronischer Bremsassistent, elektronisches ABS mit elektronisch geregelter Bremskraftverteilung EBD; vorne: innenbelüftete Scheibenbremsen; hinten: innenbelüftete Scheibenbremsen

Bremsscheibendurchmesser	Ø 347 mm vorne; Ø 328 mm hinten
Lenksystem	Zahnstangenlenkung mit elektrischer Servounterstützung
Lenkübersetzung	17,1
Spurkreisdurchmesser (m)	10,6
Wendekreisdurchmesser (m)	12,4
Länge (mm)	4.995
Breite (mm)	1.890
Breite mit Außenspiegeln (mm)	2.134
Höhe (mm) inkl. Dachreling	1.710
Radstand (mm)	3.120
Spurweite vorne/hinten (mm)	1.640/1.645
Böschungswinkel vorne (°)	18,1
Böschungswinkel hinten (°)	19,7
Rampenwinkel (°)	14,0
Bodenfreiheit ohne/mit Panoramaglasdach (mm)	165/170
Kofferrauminhalt bis Fensterhöhe (l)	687 (258 bei ausgeklappter dritter Sitzreihe)
Kofferrauminhalt bei umgeklappter 2. und 3. Sitzreihe bis Fensterhöhe (l)	1.221
Kofferrauminhalt bei umgeklappter 2. und 3. Sitzreihe bis Dachhöhe (l)	1.971
Zul. Gesamtgewicht (kg)	2.781
Zul. Achslast vorne/hinten (kg)	1.292/1.589
Leergewicht[1] (kg)	2.131
Max. Zuladung (kg)	725
Anhängelast bei 12 % Steigung gebremst	2.500
Anhängelast ungebremst (kg)	750
Max. Stützlast (kg)	100
Max. Dachlast (kg)	100
Tankinhalt (l)	74
Nutzbarer Tankinhalt AdBlue (l)	liegt noch nicht vor
Kraftstoffart	Dieselkraftstoff nach DIN 51 628
Energieverbrauch kombiniert (l/100 km)	5,7-5,8
CO2-Emission kombiniert (g/km)	148-151
CO2-Klasse	E
Abgasnorm	Euro 6e
Beschleunigung von 0 bis 100 km/h (s)	8,4
Höchstgeschwindigkeit (km/h)	219
Fahrgeräusch (dB(A))	64
Standgeräusch (dB(A)) bei min^{-1}	72 bei 2.813/min
Luftwiderstandsbeiwert c_w	liegt noch nicht vor
Stirnfläche A (m^2)	liegt noch nicht vor
Wartungsdienst	alle 20.000 km oder alle 12 Monate
Garantien: - Fahrzeuggarantie - Durchrostungsgarantie - Lackgarantie - Mobilitätsgarantie	6 Jahre oder maximal 150.000 km 12 Jahre 3 Jahre unbegrenzt bei Durchführung der Wartungen gemäß Wartungsplan bei einem Mazda Servicepartner
Typklassen: Haftpflicht/Vollkasko/Teilkasko	18/26/23
[1] Leergewicht min. nach EG-Richtlinie 92/21/EWG inklusive 75 kg Zuladung, 90 Prozent Tankinhalt und sämtlichen Betriebsmitteln	
	Dezember 2024

Weitere Informationen zur elektrischen Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO_2-Kosten finden Sie unter **www.mazda.de/Energieverbrauch**.

Mazda Motors Deutschland GmbH | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hitdorfer Straße 73 | 51371 Leverkusen
Tel. +49 (0)2173 943 303 | presse@mazda.de

Weitere Informationen finden Sie in unserem Presseportal auf
www.mazda-presse.de